



hard 09/23

Aktuelles aus unserer Marktgemeinde



Aus der Gemeinde
Eine Schule als Wohlfühlraum



Mobilität & Sicherheit
Gemeinsam radeln und feiern beim Rad-Ried-Tag



Umwelt & Nachhaltigkeit
Höchster Umweltpreis für plan b-Gemeinden



Sport
Lokalmatador gewinnt Harder Cup



Kultur
ANARTtheater präsentiert Stück zum Thema Demenz





ATRIUM
RAUM FÜR IDEEN

Kleinwohnanlage in ruhiger Lage
HARD
Margarethendamm

- Ruhig Wohnen in sehr guter Lage - nahe am Bodensee und in zentrumsnähe
- Kleinwohnanlage mit nur fünf, barrierefreien Wohnungen
- Attraktive 3- und 4-Zimmer-Wohnungen mit umfangreicher Grundausstattung
- Niedrige Heizkosten durch Wärmepumpenheizung und Photovoltaikanlage; Kühlung im Sommer
- Günstige und individuelle Finanzierungsmöglichkeiten

05574 - 844 44 | atrium.at

**Klement
& Partner**
Steuerberatung

NICHT MAL SO UND DANN SO, SONDERN IMMER SO.

Wenn es etwas gibt, wonach die meisten Menschen streben, ist es Verlässlichkeit. Gerade weil das Leben nicht immer stur geradeaus, sondern meistens auf und ab verläuft, ist es ein gutes Gefühl, sich auf eine Konstante verlassen zu können. Vor allem, wenn es um verantwortungsbewusste Steuerberatung und also um Ihr Geld geht. Das finden übrigens auch unsere langjährigen Klienten – zu denen ja vielleicht auch Sie bald gehören?

www.klementundpartner.at

„Viel Bekanntes wird auch im neuen Strandbad so sein wie zuvor, vieles wird neu und besser.“

Liebe Harderinnen und Harder!

Von einem Zwischentief einmal abgesehen, präsentierte sich der heurige Sommer in Hard von seiner besten Seite. Wir konnten uns am See erholen, zahlreiche Veranstaltungen genießen und gemeinsam mit Freunden und Gästen die schönsten Seiten unserer Gemeinde erleben.

Vorfreude, aber auch ein bisschen Wehmut schwang am letzten Öffnungstag des Harder Strandbades mit. Etwas früher als gewohnt, musste die Badesaison beendet werden, damit in den kommenden Monaten das neue Strandbad gebaut werden kann und wir keinen Sommer geschlossen halten müssen.

Der Bau des neuen Strandbades ist dringend notwendig, da Technik, Bauten und Einrichtungen am absoluten Ende ihrer Lebens- und Betriebsdauer sind. Viel Bekanntes und Beliebtes wird aber auch im neuen Strandbad wieder so sein wie zuvor, vieles wird aber auch neu und besser.

Falls der September noch den einen oder anderen Badetag ermöglicht, stehen in Hard dank des freien und naturnahen Bodenseeufers noch viele andere schöne Badeplätze zu Verfügung, die wir so neu entdecken können.



Ihr Bürgermeister
Martin H. Staudinger

Aus dem Inhalt

Aus der Gemeinde

- Abschied vom alten Harder Strandbad 04
- Eine Schule als Wohlfühlraum 06
- Auf Erkundungstour bei der Gemeinde 07
- Wichtige Termine zum Schulanfang 08
- Bericht aus der Gemeindevertretung 09

Mobilität & Sicherheit

- Gemeinsam radeln, feiern und genießen beim Rad-Ried-Tag 13
- Schulstart: Auf das Eltern-Taxi verzichten 13

Umwelt & Nachhaltigkeit

- Höchster Umweltpreis für plan b 15
- Den Herbstschnitt nicht vergessen 15
- Stichling bedroht Felchnerträge 16

Wirtschaft

- Stilvolles Wohnen mit Vivacios Concept 17
- WIGE Hard würdigt Metzgermeister Klaus-Peter Lutz 17
- Lehmann Army Shop in neuem Glanz 18

Soziales

- Weitere Familienlotsinnen zertifiziert 19
- Tagesbetreuung des Sozialsprengels ist übersiedelt 20
- Frauencafé: Ort des Austauschs 20
- Laufen für den guten Zweck beim Harder Stundenlauf 21

Jugend & Familie

- Volles Programm beim Ferienspaß der OJA 21

Vereine

- OGV Hard auf Erkundungstour 22
- Magisches Sommerlager der Pfadfinder 23
- Pensionistenverband lud zum Pasta-Fest 23

Sport

- Lokalmatador gewinnt Harder Cup 24
- Erfolge für junge Karatekas 24
- Staatsmeistertitel für den Boccia Club 24

Kultur

- Junge Musiktalente zeigten ihr Können 25
- hardmovie ein voller Erfolg 26
- ANARTtheater präsentiert Stück zum Thema Demenz 27

Termine / Service

29



Foto: Marcel Mayer

Abschied vom alten Harder Strandbad

Vor Beginn der Bauarbeiten für das neue Strandbad wurde am 20. August im alten Strandbad eine große Abriss-Party für Groß und Klein gefeiert.

Die Bedingungen hätten nicht besser sein können: Strahlender Sonnenschein, ideale Badetemperaturen und Gratis-Eintritt sorgten am letzten Öffnungstag für einen wahren Besucheransturm im alten Strandbad.

■ Livemusik, Kinderschminken und ein Flohmarkt

Dazu trug freilich auch das abwechslungsreiche Programm für die kleinen und großen Badegäste bei, das extra für die Abriss-Party zusammengestellt worden war. Für tolle Stimmung sorgte in bewährter Manier Musiker Wolfgang Frank mit Hits aus vergangenen Jahrzehnten, bei den kleinen Besucherinnen und Besuchern wiederum stand das Kinderschminken hoch im Kurs. Wer Lust hatte, konnte mit Malkreiden und Farbsprays die Böden und Wände der Gebäude verschönern. Treffsicherheit war beim Nagelspiel gefragt.

Zahlreiche Erinnerungsstücke des alten Strandbades wechselten beim Flohmarkt den Besitzer, während so mancher Stammgast die Nummer seiner Kabine mit nach Hause nahm.

Genützt wurde auch der Infostand, wo Michael Pölzer von der Abteilung Hochbau der Gemeinde gerne über das neue Strandbad informierte. Und am Abend spielte die Band „Finnegan“ im Seeres-restaurant auf.

■ So geht es weiter

Nach dem letzten Öffnungstag am 20. August wurde auf dem Strandbadgelände mit dem Abbruch der Gebäude, Becken und großen Wasserrutsche begonnen. Ende September/Anfang Oktober werden dann die Aushub- und Pilotierungsarbeiten für die neuen Becken und Gebäude beginnen.

■ Sport- und Erlebnisbecken als zentrale Elemente

Bis zum Juni 2024 soll das neue Strandbad fertiggestellt sein und zu einem Treffpunkt für alle Generationen werden. Herzstück des neuen Bades bildet die zentral gelegene Beckenanlage. Hier befindet sich zum einen ein Erleb-



Bgm. Martin Staudinger, Michael Pölzer (Abteilung Hochbau) und Erich Lindner (GF Harder Sport- und Freizeitanlagen) freuen sich schon auf das neue Strandbad.



Kinderschminken



Graffiti-Aktion



Flohmarkt mit Strandbadutensilien



Wolfgang Frank sorgte für Stimmung.

nisbecken mit Bodensprudel, Massagedüsen und Wasserpilz, zum anderen ein Sportbecken mit drei Bahnen und einer Tiefe von 1,4 bis 2 Meter, sodass hier auch Schwimmprüfungen der Wasserrettung abgehalten werden können. Die Becken sind durch eine Liegeplattform

voneinander getrennt, an die Becken anschließend wird eine große Rutschenanlage errichtet.

Die kleinsten Badegäste dürfen sich auf einen freundlich gestalteten Kleinkind- und Kinderbereich freuen, der mit zwei

runden Wasserbecken mit 15 bzw. 30 cm Wassertiefe, Wasserpilz, Elefantenrutsche, Dreifachrutsche und anschließend dem Spielplatz alle Stücke spielt.

■ Eigenes Seebecken

Im Binnenbecken wird ein von schwimmenden Stegen umrandetes Seebecken realisiert, das ein abgegrenztes Schwimmen auf 25 Metern Länge ermöglicht. In 50 Metern Entfernung wird ein zusätzlicher Steg errichtet, sodass auch diese klassische Schwimmlänge möglich ist.

■ Energieautonomie und Klimaneutralität als wichtiges Ziel

Die Themen Nachhaltigkeit und Umweltfreundlichkeit bilden beim Bau des neuen Strandbades wichtige Eckpunkte: Photovoltaikanlagen auf den Dachflächen der Gebäude sollen den Betrieb des Strandbades energieautonom und klimaneutral machen.

Das neue Strandbad wird nach den Plänen des Planungsbüros Hagen Pohl realisiert. ■



Die zentrale Beckenanlage mit Sport- und Erlebnisbecken sowie großer Rutschenanlage



Der Kleinkind- und Kinderbereich

Visualisierungen: pohl z. gmbh



Kanzlei am See

Rechtsanwalt Mag. Dominik Brun

Mit Recht zum Erfolg!

Kanzlei am See
RA Mag. Dominik Brun

Landstraße 13
A-6971 Hard am Bodensee
05574 23988
office@kanzleiamsee.at

www.kanzleiamsee.at

Ein Schulgebäude als Wohlfühlraum

Die Mittelschule Mittelweiherburg wurde nach ihrer Generalsanierung am 24. Juni mit einem Festakt und einem bunten Rahmenprogramm offiziell eröffnet.

Drei Jahre dauerte die Generalsanierung des über 40 Jahre alten Schulgebäudes, zuvor wurden beim 18-Millionen-Projekt vier Jahre in die Planung und Konzeptfindung investiert. Das Resultat kann sich mehr als sehen lassen: Die „neue“ Mittelschule Mittelweiherburg glänzt mit modernster Ausstattung, überzeugt durch Nachhaltigkeit und begeistert mit ihrem pädagogischen Konzept.

■ Für die Bildungszukunft gerüstet

„Die sanierte Mittelschule Mittelweiherburg bietet die besten Rahmenbedingungen für ein flexibles Lernen und Lehren am Puls der Zeit. Gleichzeitig ist mit dem rundum erneuerten Gebäude auch der nötige Spielraum gegeben, um auf künftige Entwicklungen und Anforderungen im Bildungsbereich schnell und adäquat reagieren zu können. So ist die Mittelschule bestens für die Bildungszukunft gerüstet“, freut sich Bürgermeister Martin Staudinger.

In seinen Grußworten richtete er seinen Dank an alle, die an der Umsetzung des Projektes beteiligt waren und hob hervor, mit welchem großen Respekt und welcher Wertschätzung vor der Original-Architektur das Gebäude nach den Plänen von Architekt Gerhard Gruber fertiggestellt wurde. Gleichzeitig unterstrich er, welchen hohen Stellenwert Bildung in Hard hat, weshalb die Gemeinde laufend Investitionen in Gebäude und den Ausbau des Personals tätigt.

■ Gratulation des Landes

Landesstatthalterin Barbara Schöbifink gratulierte im Namen des Landes und der Bildungsdirektion „zur gelungenen Investition“, Direktor Christian Höpferger freute sich, dass es in der generalsanierten Mittelschule durch entsprechende Anreize für alle Kinder möglich wird, ihre Talente sichtbar zu machen.

Nach Ausführungen von Architekt Gerhard Gruber, u. a. über die Vorzüge der Original-Architektur von Werner Pfeifer und die Themen Bautechnik, Sicherheitstechnik und Barrierefreiheit als wichtige Schwerpunkte bei der Sa-



Strahlende Gesichter bei der Schuleröffnung



Interview mit Architekt Gerhard Gruber



Einblicke in den Schulalltag



Tanzaufführung der Schulkinder



Die Hardis spielten auf

nierung, wurde der offizielle Teil mit der Segnung der Schule durch Pfarrer Erich Baldauf abgeschlossen.

Im Anschluss waren die Besucherinnen und Besucher herzlich eingeladen, Streifzüge durch das Schulgebäude zu unternehmen. Für abwechslungsreiche

Unterhaltung sorgten die Schülerinnen und Schüler mit Sketchen sowie Theater- und Musikaufführungen, während im Freien die Musikantinnen und Musikanten der Hardis und der Bürgermusik aufspielten. Für das leibliche Wohl war mit dem Foodtruck des Gasthauses Waldheim ebenso bestens gesorgt. ■



Die Co-Klasse der Schule am See auf Stippvisite beim Bürgermeister.

Auf Erkundungstour bei der Gemeinde Hard

Wenige Tage vor Ferienbeginn besuchten Schülerinnen und Schüler der Schule am See das Rathaus – und erfuhren dabei viel Wissenswertes über unsere Gemeinde.

Im Rahmen von Führungen wurde mit den Schülerinnen und Schülern der Bo- und Co-Klasse ein kleines Quiz veranstaltet, bei dem Wissen über unsere Gemeinde vermittelt wurde. Auch wurden mehrere Fachabteilungen, wie die Gemeindepolizei, das Bauamt oder die Abteilung Tiefbau besucht und den Kindern so das vielfältige Aufgabengebiet einer Gemeinde nähergebracht.

Natürlich schauten die beiden Klassen auch bei Bürgermeister Martin Staudinger vorbei, der gerne die Fragen der Kinder beantwortete und an alle kleine „Geschenksäckle“ verteilte.



Die Bo-Klasse der Schule am See besuchte u. a. die Gemeindepolizei.

Willkommen im Rathaus-Team

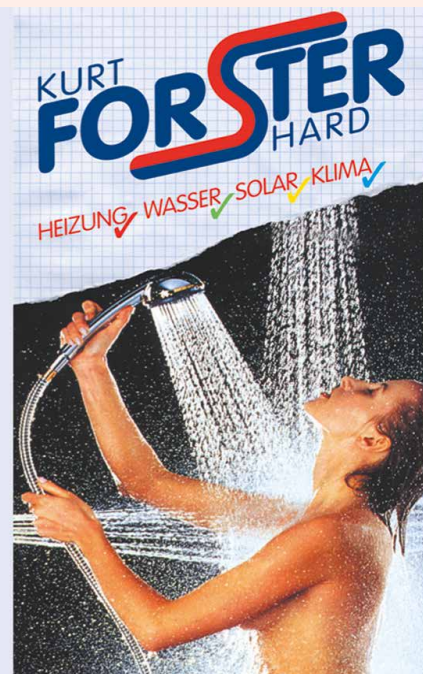


Mag. Teresa Kiene, BA

Das Rathaus-Team freut sich, Mag. Teresa Kiene, BA in seinen Reihen willkommen heißen zu dürfen. Sie übernimmt künftig die Bereiche Gemeindemarketing und Grafikdesign und wird überdies im Bereich Öffentlichkeitsarbeit mitarbeiten. Zuletzt war die Harderin viele Jahre bei einem Bregenzer Unternehmen für die Bereiche Kommunikation und Marketing zuständig. Die Gemeinde Hard wünscht Teresa Kiene viel Erfolg bei ihrer neuen Tätigkeit.

TRAUMBÄDER

Ihr neues Bad
in 14 Tagen



Alles aus einer Hand
&
vom Meister geplant

**Wir organisieren
für Sie:**

Alle Handwerker
rund um's Bad

Abbruch und
Entsorgung

zum **FIXTERMIN**
und **FIXPREIS**

Landstraße 68
Tel. 05574/71203
kurt.forster@aon.at

**Beratung vom
Bad-Spezialist**

Wichtige Termine zum Schulanfang

Am 11. September starten die Harder Volks- und Mittelschulen in das neue Schuljahr. Wir haben wichtige Termine und Informationen für Sie zusammengefasst.

■ Volksschule Mittelweiherburg

- **Schulbeginn:** Montag, 11. September
- **Eröffnungsfeier:** Um 7.50 Uhr findet eine gemeinsame Feier statt. Für die Eltern sind Plätze reserviert, die Kinder sind bei den Klassenlehrpersonen. Danach teilen sich die Kinder in die einzelnen Klassen auf. Der Schultag endet um ca. 9.30 Uhr

■ Mittelschule Mittelweiherburg

- **Schulbeginn:** Montag, 11. September
- **Unterricht am 11. September:** Unterrichtsbeginn für die 2., 3. und 4. Klassen ist um 7.40 Uhr. Die Schülerinnen und Schüler treffen sich in den Klassen. Unterrichtsbeginn für die 1. Klassen ist um 8 Uhr. Die neuen Schülerinnen und Schüler treffen ihre Klassenvorstände in der Aula zur Klasseneinteilung. Bitte Schultasche, Papier und Schreibzeug mitbringen! Unterrichtsende ist für alle um 10.20 Uhr.
- **Unterricht am 12. September:** Von 7.40 bis 11.30 Uhr Unterricht im Teamteaching: Administratives und Teambuilding
- **Unterricht am 13./14. September:** Von 7.40 bis 12.15 Uhr, sowie – je nach Klasse – von 14 bis 15.40 Uhr Unterricht nach provisorischem Stundenplan.
- **Unterricht 15. September:** Von 7.40 bis 12.15 Uhr Unterricht nach provisorischem Stundenplan.
- **Schülerneuanmeldungen oder -ummeldungen,** die sich durch einen

Umzug oder Schulwechsel ergeben, sind in der Direktion am 5. oder 7. September jeweils von 9 bis 12 Uhr persönlich, telefonisch unter T 697-670 oder per Email an direktion@mwbg.at möglich.

Aktuelle Termininformationen werden auf der Homepage der Mittelschule Mittelweiherburg (<https://ms-mwbg.vobs.at/home>) bekannt gegeben.

■ Volksschule am See und Mittelschule am See

- **Schulbeginn:** Montag, 11. September.
- **Ablauf:** Um 8 Uhr Begrüßung aller neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler mit 1-2-3 im Pausenhof Holz. Alle älteren Schulkinder aus 4+5+6 sowie 7+8 starten um 8 Uhr in ihren Klassen. Unterricht für alle bis 10.35 Uhr.
- **Unterricht 12. bis 15. September:** Unterricht jeweils von 8 bis 12.10 Uhr, für 1+2+3 freitags nur bis 11.45 Uhr. Genauere Informationen erhalten die Kinder von den Klassenlehrpersonen am ersten Schultag. Bitte Schultasche, Papier und Schreibzeug mitbringen!
- **Schulstartfeier:** Der Elternverein Hard lädt am 14. September von 16 bis 19 Uhr zur Schulstartfeier auf die Festwiese der Schule. Bei Schlechtwetter findet die Feier auf dem überdachten Parkplatz statt. Um Anmeldung unter www.elternverein-hard.at wird gebeten.



Am 11. September beginnt an den Harder Schulen das neue Schuljahr.

- **Schülerbetreuung:** Das Anmeldeformular erhalten die Kinder am ersten Schultag. Das Betreuungsangebot startet dann am Dienstag, 12. September
- **Schülerneuanmeldungen oder -ummeldungen,** die sich durch einen Umzug oder Schulwechsel ergeben, können am Montag, 4. September, in den Direktionen der Volks- und Mittelschule bekannt gegeben werden.
- **Kontakt Volksschule:** T 697-601 oder direktion-vs@schuleamsee.at.
- **Kontakt Mittelschule:** T 697-602 oder direktion-ms@schuleamsee.at.

Die Lehrerinnen und Lehrer der Harder Schulen wünschen allen Schülerinnen und Schülern ein gutes und erfolgreiches Schuljahr 2023/24.




RENAULT


EINFACH GUT

Ihre Fachwerkstätte für alle Marken
mit eigener Spenglerei und Lackiererei!

AUTO RHOMBERG

Hard/Vbg, Hofsteigstr.108b

Tel. 05574/73146, www.auto-rhomberg.at

Bericht aus der Gemeindevertretung

... über die am 29. Juni unter dem Vorsitz von Bgm. Martin H. Staudinger im Rathaus stattgefundene Sitzung.

■ Berichte und Mitteilungen

Bgm. Martin Staudinger berichtet:

■ dass in den letzten Wochen sehr viele Veranstaltungen stattgefunden haben. Positiv und schön blieb etwa die Verleihung des Ehrenzeichens der Gemeinde an sechs Harderinnen und Harder in Erinnerung, die am 20. Juni stattgefunden hat. Ebenso schön war beispielsweise auch die offizielle Eröffnungsfeier der Mittelschule Mittelweiherburg.

■ hinsichtlich des Projektes „Strandbad neu“: Die Baueingabe erfolgte beim Bauamt der Marktgemeinde Hard im Juni und wurde bereits vom Ausschuss behandelt. Gleichfalls wurden die Unterlagen der BH Bregenz übermittelt. Der voraussichtliche Behandlungstermin mit der BH Bregenz wird im Juli stattfinden. Parallel dazu erfolgen die Ausschreibungen zu den einzelnen Gewerken, welche durch regelmäßige Sitzungen der HSUFAB mit Hagen Pohl begleitet werden.

Der letzte und aktuell aufrechte GV-Beschluss vom 23. März 2023 beinhaltet zusammengefasst ein zweites Becken, den Abbruch des Strandbads inklusive Seerestaurant sowie die Veröffentlichungen der Ausschreibungen.

Die Ausschreibungen für die Abbrucharbeiten und Edelstahlbecken, inklusive Rutsche und Badewassertechnik, wurden am 5. Juni veröffentlicht. Die Angebotsöffnung wird am 7. Juli stattfinden. Nach Ablauf der obligatorischen Stillhaltefrist kann der Geschäftsführer der HSUFAB die Aufträge erteilen.

Der letzte Badetag wird voraussichtlich der 20. August sein. Ab dann laufen die Vorbereitungen für den folgenden Abbruch.

Aktuell laufen die Ausführungsplanung und die Fertigstellung der weiteren Ausschreibungen auf Hochtouren. Genannt werden kann dabei z.B. der Spezialtiefbau (Spundwände und Pilotierung, etc.),

die Baumeisterarbeiten mit Erdbau sowie die Elektro- und Sanitärinstallationen.

Parallel zur Planung für das Strandbad läuft die Ausführungsplanung der Zufahrt bis zum Anlegepunkt der Fähre des Yachtclubs Hard, inklusive aller notwendigen Grabungsarbeiten und Leitungsverlegungen (Kanal, Wasser, Strom, LWL).

Wie es mit dem gastronomischen Angebot vor dem Strandbad weitergeht, soll im Entwicklungs- und Planungsausschuss am 12. Juli diskutiert werden. Davor findet am 11. Juli noch eine Sitzung des Gemeindevorstands sowie der nächste Termin zur Entwicklung des Räumlichen Entwicklungsplans (REP) am 3. Juli statt.

■ betreffend die Tagesbetreuung von Senior:innen: Heute hat die Tagesbetreuung für Senior:innen ihren ersten Tag an der temporären, neuen Adresse. Die Tagesbetreuung ist im 1. OG der ehemaligen MS Markt eingezogen und nun Teil des in diesem Jahr eröffneten Harder Familien-nests. In diesem Zuge wurde im 1. OG nun auch eine barrierefreie WC-Anlage errichtet.

■ aus dem Bildungsbereich: Der Ausbau der Kinderbetreuung schreitet bedarfsgerecht voran. So wird im Herbst eine weitere, neue Gruppe am Standort „Am Dorfbach“ eröffnet. In diesem Zuge wird der ehemalige Physiksaal für eine weitere KKB-Gruppe ab September 2023 umgebaut, um so dem aktuellen Bedarf weiter gerecht zu werden.

Dazu darf festgehalten werden, dass die MG Hard nicht nur ausreichend Plätze, sehr gute Öffnungszeiten und Tagesregelungen anbietet, sondern darüber hinaus auch eine sehr hohe und gute Qualität bietet. So wurden vom Land bereits drei Standorte im Rahmen einer Hospitation mit besten Noten ausgezeichnet. Diese Benotung ist nach Rücksprache mit den zuständigen und handelnden Personen des Landes Vorarlberg nicht der Regelfall.

■ aus dem Bereich „Private Bauprojekte“: Die Firma Trivium will Ende August

mit dem Bau ihres Hotel- und Gewerbe-Projektes beginnen.

Die Firma Inside96 hat nun den gültigen Baubescheid für das Stadelmann-Projekt erhalten und wird hier ebenfalls Ende Sommer beginnen. Die Einreichplanung zum Löwen-Projekt soll im Juli erfolgen. Damit der Prozess gleichermaßen gut abläuft, sollen einige Fragen schon vor Einreichung abgeklärt werden.

Für das SeneCura Haus am See liegt nun laut Info von vier Baufirmen Interesse vor und laut SeneCura soll eine Eröffnung sogar schon in zwei Jahren möglich sein.

■ aus dem Bereich Wirtschaft: Die Post hat nun wieder etwas bessere Öffnungszeiten, welche im Herbst nochmals erweitert werden sollen. Die Gemeinde wird darüber auf ihren digitalen Medien berichten und aktuelle Informationen veröffentlichen.

Die Metzgerei Lutz schließt leider endgültig. Es wurden Gespräche mit Herrn Cryll Schmuck geführt, welcher seinen Standort in Bregenz aufgeben musste. Laut Herrn Lutz ist das Lokal aber so nicht fortführbar und es wären zusätzliche Investitionen notwendig, um den neuen, behördlichen Anforderungen zu genügen. Ebenso stellt auch die aktuell nicht vorhandene Trennung zu seinen privaten Räumlichkeiten im Haus ein Problem dar. Hier wird eventuell ein Neubau angedacht, in dem ein ganz neues Geschäftslokal entstehen kann.

Im Geschäftslokal der Zauberblume gibt es hingegen Interessenten für ein Geschäft, dass sie relativ zeitnah und ohne große Leerstandslücke eröffnen möchten. Nähere Informationen sind allerdings noch nicht bekannt.

■ Rechtzeitig zu Sommerbeginn sind die neuen Gästeliegeplätze, welche von der Harder Firma Thaler errichtet wurden, fertiggestellt worden. Damit können wir unseren Nachbarn am Bodensee noch mehr Gastfreundschaft bieten und stärken auch Hard als Hafen-Standort. Auch wird die Qualität mit dem neuen Strandbad massiv erhöht, beispielsweise werden neue WC- und Duschanlagen errich-

tet und mit der Yachtclub-Fähre eine weitere Infrastruktur geboten.

Für Harder Liegeplatznutzer wurde die Sicherheit erhöht, indem die Gemeinde dem Wunsch der Harder Bootsbesitzer und des Motor- und Segelclubs Hard nachgekommen ist und bei den Stegen im Zollhafen Nummernschlösser angebracht wurden.

■ Die Mitarbeitenden der Gemeinde (Finanzabteilung und die jeweiligen AOBs) haben in den letzten Wochen bereits sehr intensive Budgetsitzungen abgehalten, um seitens der Verwaltung das Budget 2024 so vorzubereiten, wie es im von Stefanie Vetter, MSc. ausgesendeten Budget-Prozessplan bekannt gemacht wurde. Dabei werden alle Budgetzeilen mit den Sachbearbeiter:innen durchgegangen und eingetragen, bevor im September alle Fachausschüsse ihre Kapitel durcharbeiten, damit der Finanzausschuss gemeinsam mit dem Gemeindevorstand der Gemeindevertretung anschließend den finalen Entwurf vorlegen kann.

Die bisherigen erkennbaren Budgetwerte und Rahmenbedingungen sind nicht er-

freulich. Wie schon von verschiedenster Seite, wie z. B. KDZ, Städtebund, Landeshauptmann und anderen zum Thema geäußert, ist die Entwicklung der Einnahmensituation wesentlich negativer, als die überraschend hohen Ertragsanteile des Vorjahres. Gleichzeitig liegt eine Ausgabensteigerung durch Personalkostensteigerungen (u.a. und v.a. der Ausbau im Bereich der Kinderbetreuung, aber auch Inflationsanpassungen, etc.), Energiekostensteigerungen und allgemein steigende Inflationsgründe vor, sodass der Spielraum gegen Null oder ins Minus schrumpft. Umso wichtiger ist es, dass Einnahmequellen ausgebaut und forciert werden, z. B. im Bereich Tourismus.

Das KDZ erstellte im Auftrag des Städtebundes eine Prognose zu den Gemeindefinzen bis 2026. In den derzeit laufenden Finanzausgleichsverhandlungen müsse dies berücksichtigt und der vertikale Verteilungsschlüssel angepasst werden, so die Forderung. Der Überschuss der operativen Gebarung werde bereits 2023 laut Prognose nach 15,7% im vergangenen Jahr auf 8,3% sinken. Dieses Niveau werde auf dieser Höhe bleiben. Das bedeute, dass de facto im Vergleich

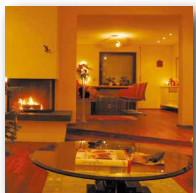
zu den Vorkrisenjahren ein Drittel des Spielraums für Investitionen fehle. Zusätzlich werde die Zahl der Abgangsgemeinden steigen, also jener Kommunen, die gerade die Tilgung der Darlehen leisten können, denen aber das Geld für Neuprojekte fehlt.

Dass die öffentliche Sparquote sinke, liege schlicht daran, dass die Einnahmen nicht im gleichen Ausmaß wie die Ausgaben steigen werden. Dafür verantwortlich sind laut Studie die gestiegenen Energiepreise, höhere Gehaltsabschlüsse sowie die Anforderung von zusätzlichem Personal (etwa in der Kinderbetreuung), ein steigendes Zinsniveau und eine hohe, demografisch bedingte Dynamik in den Bereichen Gesundheit und Soziales.

Dass der Wert 2022 noch vergleichsweise gut ausgefallen ist, liege daran, dass die Gemeinden, etwa was die Energiekosten anbelangt, durch indexbasierte Verträge zeitversetzt getroffen wurden. Man habe zwar wegen guter Rechnungsabschlüsse im vergangenen Jahr Liquiditätsreserven bilden können, sagt das KDZ, das Geld ist aber irgendwann aufgebraucht, vielfach wird das spätestens 2024 der Fall sein.

Dr. Allgäuer
Realitäten GmbH

„Schenken/Vererben“!



Nicht die Größe eines Sachverständiger-Teams ist entscheidend, sondern die Effizienz in der Beratung. Das macht uns als kleines Team durchschlagkräftiger und schafft Vertrauen in allen Belangen.

Das „Schenken/Vererben“ verlangt Rechtssicherheit.

Unser Name steht für Seriosität und beste Beratung. Wer zu uns kommt, vertraut unserer Professionalität.

► **Realitäten**
► **Sachverständiger**



Dr. Thomas Allgäuer
Geschäftsführer

Gleichzeitig habe man keine Perspektive, wie die Einnahmen-Ausgaben-Schere kompensiert werden könne. Dabei werden die Herausforderungen für die Kommunen immer größer. Künftig konkurrieren daher Investitionen in den Klimaschutz mit der Sicherstellung der laufenden Ausgaben wie Kinderbetreuung und der Umlagensteigerung in den Bereichen Gesundheit und Soziales. Aus Sicht des KDZ wäre es wichtig, die Spielräume für notwendige Investitionen über den Finanzausgleich zu sichern und diese so zu stabilisieren, dass sie zumindest das Vorkrisenniveau erreichen.

Dazu kommt, dass Bund und Länder zwar in einigen Bereichen gute Förderprogramme hatten, aber an einigen Stellen Restriktionen oder Kürzungen anstellen, obwohl gleichzeitig die Verpflichtungen der Gemeinden erhöht werden.

So steigen einerseits die Pflichtausgaben der Gemeinden für Gesundheit und Soziales wieder stark an und sind immens, gleichzeitig ist innerhalb der Gemeinde der Anspruch an Leistungen höher als das, was das Land finanziert. Wir können nicht jedes Jahr höhere Anteile in den Sozialfonds des Landes zahlen und gleichzeitig direkt selbst für Leistungen aufkommen, weil das Land keine höheren Kontingente ermöglicht. Wir müssen darauf hinwirken, dass diese vom Land finanzierten Aufgaben auch in dem Maße bzw. den Stundenkontingenten angeboten werden.

Aber auch in anderen Bereichen, wir haben es in der Sportförderung, bei Feuerwehren etc. gesehen, kürzt das Land und beschließt damit ausgeglichene Budgets oder Überschüsse, während Gemeinden hier unter Druck stehen und laufend neue Schulden machen.

Daher dürfen wir uns da nicht selbst torpedieren, sondern klar auch Land und Bund fordern: dass das Land Ko-Finanzierungen erhält, dass im Bildungs- und Sozialbereich die Kontingente auch genehmigt werden und dass bei den Finanzausgleichsverhandlungen die Gemeinden für ihre Aufgaben auch die nötigen Anteile erhalten.

■ Die Anschaffung einer eigenen „Seekuh“ bzw. eines Mähboots wird aktuell gemäß Antrag der GV geprüft. Dazu gab und gibt es verschiedene Untersuchungen. Ebenso gibt es eine kleinere Seekuh des Flussbauhofs, eine kleinere Seekuh der Illwerke, allerdings beide zu groß für

Hafenplätze. Nächste Woche wird eine Firma aus der Schweiz ein Mähboot präsentieren. Es kann jedoch festgehalten werden, dass die große Seekuh des Landes bereits in Hard im Einsatz war und nach Rückmeldung weniger Bewuchs wie im letzten Jahr vorliegt.

■ Andreas Lunardon als Obmann des Fischereiviererausschusses berichtet zum aktuellen Stand der Fischerei im Bodensee, wie letzts auch medial berichtet wurde.

■ Einrichtung von Deckungsklassen

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt, der Verwendung der angeführten Deckungsklassen in der beiliegenden Liste ab dem Rechnungsjahr 2023 gemäß § 76 Abs. 4 Vorarlberger Gemeindegesetz, zuzustimmen. Die Abstimmung ergibt eine mehrheitliche Zustimmung.

■ Verkauf einer ca. 210 m² großen Teilfläche der GSt.-Nr. 120/3 KG Hard

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Verkauf der ca. 210 m² großen Teilfläche der GSt.-Nr. 120/3 KG Hard laut beiliegenden Planunterlagen unter vertraglicher Gewährleistung der Beibehaltung des Notüberlaufs/Durchflusses unter dem Bestandgebäude „Alte Mühle“ an Mario Crnjac und Oscar Stern zur Abtretung an das ÖWG und der Parifizierung des Bestandgebäudes, zuzustimmen. Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ Grundbücherliche Einverleibung des bereits bestehenden Geh- und Fahrrechtes auf GSt.-Nr. 273 (Marktstraße 18, Gemeindeamt) zugunsten GSt.-Nr. 270/1 beide KG Hard

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt, der von Ruth Greußing beantragten Verbücherung des bereits mit Übergabsvertrag vom 16. August 1996 vertraglich bestehenden „unbeschränkten und unbeschränkbar Geh- und Fahrrechtes über GSt.-Nr. 273 von der Marktstraße her in einer Breite von 3,40 m zugunsten von GSt.-Nr. 270/1 beide KG Hard“, zuzustimmen. Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ Abschluss eines rückwirkenden Pachtvertrages für die Liegenschaft GSt.-Nr. 936 KG Hard zur landwirtschaftlichen Bewirtschaftung durch Landwirt Christian Nagel

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt, dem Ansuchen von Landwirt Christian Nagel betreffend der Verpachtung der rund 1,2 ha großen Liegenschaft GSt.-Nr. 936 KG Hard zur landwirtschaftlichen Bewirtschaftung zu einem angemessenen jährlichen und indexierten Pachtzins von insgesamt EUR 605,35 zzgl. allfälliger USt. für die Dauer von fünf Jahren, zuzustimmen. Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ Abschluss eines rückwirkenden Pachtvertrages für die Liegenschaft GSt.-Nr. 2363/5 KG Hard zur landwirtschaftlichen Bewirtschaftung durch Landwirt Stefan Lässer

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt, dem Ansuchen von Landwirt Stefan Lässer betreffend der Verpachtung der rund 2,6 ha großen Liegenschaft GSt.-Nr. 2363/5 KG Hard zur landwirtschaftlichen Bewirtschaftung zu einem angemessenen jährlichen und indexierten Pachtzins von insgesamt EUR 1.342,35 zzgl. allfälliger USt. für die Dauer von fünf Jahren, zuzustimmen. Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ Festlegung über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für das Grundstück GSt.-Nr. 1428/1 KG Hard, In der Wirke, 6971 Hard

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt gemäß § 31 Raumplanungsgesetz die Verordnung Zahl ha031.1-22/2022-56 über das Mindestmaß der baulichen Nutzung für das Grundstück GSt.-Nr. 1428/1, KG 91110 Hard, In der Wirke, 6971 Hard. Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ Änderung des Flächenwidmungsplans, für die Grundstücke in der Wirke, GSt.-Nr. 1428/1, GSt.-Nr. 1428/7, GSt.-Nr. 2832, GSt.-Nr. 1428/10, GSt.-Nr. 2831 alle KG Hard

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt die Änderung des Flächenwidmungsplans für die Grundstücke In der Wirke GSt.-Nr. 1428/1, GSt.-Nr. 1428/7, GSt.-Nr. 2832, GSt.-Nr. 1428/10, GSt.-Nr. 2831, alle KG Hard, gemäß der rot umrandeten Fläche im Plan, Zahl: ha031.2-22/2022-52 vom 3. Mai 2023 gemäß § 21 und § 23 Raumplanungsgesetz. Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.



CASE MANAGEMENT Verein Sozialsprengel Hard

Sie haben Fragen zu den Möglichkeiten für Senior*innen in Hard?

Sie möchten sich über die Organisation und Finanzierung von Betreuung und Pflege informieren?

Sie interessieren sich für Betreutes Wohnen, einen Platz in der Wohngemeinschaft oder einen Pflegeheimplatz?

Gerne können Sie sich mit diesen und weiteren Fragen an das Case Management Hard wenden. Wir beraten Sie präventiv oder bei Veränderung einer bestehenden Situation. Die Beratungen sind vertraulich, kostenlos und können bei Ihnen Zuhause oder im Verein Sozialsprengel Hard stattfinden.



Angelina Frühwirth, Ulrike Kremmel und Sabrina Mathis freuen sich auf Ihren Kontakt. Bitte vereinbaren Sie einen Gesprächstermin. Sie erreichen uns unter:



Verein
Sozialsprengel
Hard

Verein Sozialsprengel Hard
Case Management

Ankergasse 24, 6971 Hard
T: 05574/74544

M: casemanagement@sprengel.at

■ Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplans, GSt.-Nr. 598 KG Hard, In der Schanz, 6971 Hard

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplans für die Teilflächen im Bereich In der Schanz 93, In der Schanz 94 und In der Schanz 92, alle 6971 Hard, des Grundstücks GSt.-Nr. 598, KG 91110 Hard, gemäß der rot umrandeten Fläche im Plan, Zahl: ha031.2-12/2023-9 vom 11. Mai 2023 gemäß § 21 und § 23 Raumplanungsgesetz. Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplans, GSt.-Nr. 2801 und GSt.-Nr. 2523/1, beide KG Hard, Gerbestraße, 6971 Hard

Die Gemeindevertretung beschließt den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplans für die Teilfläche des Grundstücks GSt.-Nr. 2801, KG 91110, Gerbestraße 15, 6971 Hard und für die Teilfläche des Grundstücks GSt.-Nr. 2523/1, KG 91110 Hard, gemäß der rot umrandeten Fläche im Plan, Zahl: ha031.2-10/2023-6 vom 16. Mai 2023 gemäß § 21 und § 23 Raumplanungsgesetz. Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ Verwaltungsgemeinschaft Parkraummanagement Hofsteig – Beitritt Kennelbach

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt, dem Beitritt der Gemeinde Kennelbach zur Verwaltungsgemeinschaft Parkraummanagement Hofsteig zuzustimmen. Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ Vergabe Baumeisterarbeiten Sägewerkstraße/Unterfeldstraße

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt, die Vergabe der Baumeisterarbeiten der beiden Baulose Sägewerkstraße Teil 1 und Unterfeldstraße an den Billigstbieter Fa. Rhomborgbau, Bregenz, mit einer Angebotssumme von netto EUR 761.506,81. Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ Vergabe Baumeisterarbeiten Reutelestraße

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt, die Vergabe der

Erd- und Baumeisterarbeiten an den Billigstbieter Fa. Oberhauser & Schedler, Andelsbuch, mit einem Angebotspreis von netto EUR 266.000,00.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.

■ Zusammenführung der Rechtsträger – Vorarlberger Gemeindeverband, Umweltverband und Gemeindeinformatik GmbH

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließt,

1. Abschluss der beiliegenden Auflösungsvereinbarung betreffend die Auflösung des Gemeindeverbandes für Abfallwirtschaft und Umweltschutz (Umweltverband) sowie

2. den Abschluss der Kooperationsvereinbarung mit der Gemeindeinformatik GmbH (zukünftig: VGV Service GmbH) und dem Vorarlberger Gemeindeverband betreffend die kooperative Zusammenarbeit bei der Besorgung von öffentlichen Dienstleistungen, insbesondere in den Bereichen Abfallwirtschaft und Umwelt, Finanzen, Gesellschaft und Soziales, Interkommunale Zusammenarbeit, IT-Lösungen, Nachhaltige Beschaffung sowie Recht.

Vertragungsantrag: Es wird der Antrag auf Vertragung gestellt.

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard hat den Beschluss nach längerer Diskussion verabschiedet, um mit dem Anliegen an den Gemeindeverband heranzutreten, dass in der künftigen fusionierten Gemeindeverbandsstruktur eine Art Fachausschuss, bestehend aus den bisherigen Mitgliedern des Vorstandes des Umweltverbandes, als für die bisher beim Umweltverband gelegenen Themen als Vorbereiter des Gremiums eingerichtet wird, das dem Gemeindeverbandsvorstand Empfehlungen abgibt. Dadurch wird die fachliche Expertise dieses demokratischen Gremiums auch in der neuen Struktur aufrechterhalten und erleichtert den im Vorstand vertretenen Bürgermeistern die Entscheidungsfindung. Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung.



Foto: plan b

Gemeinsam radfahren, feiern und genießen

Die plan b-Gemeinden laden am 1. Oktober wieder herzlich zum plan b-Rad-Ried-Tag ein. Die Straßen im Ried sind an diesem Sonntag in der Zeit von 10.30 bis 16 Uhr für den motorisierten Verkehr gesperrt.

Das autofreie Ried für eine Ausfahrt mit dem Fahrrad oder zu Fuß nutzen und bei Musik, Kinderprogramm und Verpflegung die Natur mitten im Ried genießen – das ist beim plan b-Rad-Ried-Tag am 1. Oktober möglich. Gemeinsam wird bewusste Mobilität gefeiert, außerdem findet die RADIUS-Preisverleihung mit tollen Gewinnen statt, und es werden die Ergebnisse der Aktion „Radkilometer wachsen lassen“ bekanntgegeben.

■ Gute Musik, kulinarischer Genuss, Kinderprogramm und mehr

Ab 10.30 Uhr ist Treffpunkt in Lauterach beim Bruno-Pezzey-Stadion und in Lustenau beim Kirchplatz. Hier können sich die Teilnehmenden am RADIUS-Fahrradwettbewerb für die Verlosung registrieren. Gegen 11 Uhr startet die gemeinsame Radfahrt zum Festplatz ins Ried. Mitten in der Natur wartet hier ein buntes Programm auf Groß und Klein.

Verschiedene Verpflegungsstände mit Riebel, Käsfladen & Co. sorgen für kulinarische Genüsse, die Band Sapperlotta für gute Musik. Vor Ort gibt es u. a. die Möglichkeit, Fahrräder checken zu lassen, Kleinigkeiten werden dabei sofort

repariert. Auch für die Unterhaltung der jüngsten Gäste ist gesorgt: Kinder dürfen sich auf einen Fahrradparcours und eine Natur-Rallye freuen. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

■ Aus Radkilometern werden Blühwiesen und Obstbäume

Werden beim RADIUS-Fahrradwettbewerb von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern in der Region zwischen 14. August und 30. September zumindest 300.000 Rad-Kilometer eingetragen, pflanzen die plan b-Gemeinden wieder 500 m² bunte Blühwiesen, 20 Laufmeter Naschhecken mit süßen Beeren und zusätzlich 25 junge Obstbäume.

Wichtig ist, dass die Kilometer auf „Vorarlberg radelt“ für den RADIUS-Fahrradwettbewerb erfasst werden. Die Anmeldung zum RADIUS ist möglich unter www.vorarlberg.radelt.at oder über die Vorarlberg-Radelt-App. Bitte dabei im Menüpunkt „meine Aktionen“ die Wohn-gemeinde als Veranstalter wählen und regelmäßig die gefahrenen Kilometer eintragen. Alle, die bereits beim RADIUS in einer der plan b-Gemeinden registriert sind, nehmen automatisch an der Aktion teil.

Schulstart: Auf das Elterntaxi verzichten

Ab 11. September sind in der plan b-Region wieder tausende Kinder, Eltern sowie Pädagoginnen und Pädagogen unterwegs in die Schulen und in die Kindergärten – per Rad, zu Fuß, mit Öffis oder dem Elterntaxi. Damit das Unterwegssein möglichst sicher und angenehm ist und sich gefährliche Situationen vermeiden lassen, helfen Vorsicht und Rücksicht. Besonders wichtig ist das beim „Elterntaxi“, auf das man am besten ganz verzichten sollte.

Jedes fünfte Kind wird mittlerweile per „Elterntaxi“ zur Schule gebracht. Wird auf diesen Bring-Dienst verzichtet, bedeutet dies weniger Autos, weniger Stau und weniger Stress vor unseren Schulen und damit auch weniger gefährliche Situationen.

Besser ist es, das Kind selbstständig zur Schule gehen zu lassen. Hier sollte der sicherste Schulweg gewählt werden – nicht immer ist der kürzeste auch der sicherste Weg. Außerdem sollte der Schulweg vor dem Schulstart mit dem Kind trainiert werden.

■ Selbstständig zur Schule – zahlreiche Vorteile

- Kinder, die schon früh eigenständig zur Schule gehen, werden in ihrer Selbstständigkeit und in ihrem Selbstbewusstsein gefördert.
- Der Schulweg ermöglicht es den Kindern, ihren natürlichen Bewegungsdrang auszuleben und so Bewegungsmangel und Übergewicht vorzubeugen.
- Der gemeinsame Weg zur Schule hilft, Freundschaften aufzubauen, er fördert die Kommunikationsfähigkeit und das Sozialverhalten und regt darüber hinaus die Sinne und Entwicklung der Kinder an. Schließlich gibt es am Wegesrand viel zu beobachten und zu entdecken.
- Durch den täglichen Fußweg erhalten die Schulkinder ein Gefühl für Entfernung, Zeit und Geschwindigkeit. ■



SABRINA GREIF
HAIR . MAKE UP

NEUERÖFFNUNG

Pfänderweg 5 . 6971 Hard

ES IST SOWEIT! Ab 15. September 2023
öffne ich die Türen meines neuen Salons.

Es erwarten dich facettenreiche Stylings
- von klassisch, modern, extravagant,
natürlich, lässig, trendy und glamourös -
sowie Fachkompetenz, ein modernes &
stilvolles Ambiente und eine herzliche
Atmosphäre.

TERMINVEREINBARUNG: +43 676 3004569
Ich freue mich auf dich!

Sabrina Greif

MACH 'DIR KEINEN KOPF,
DEN MACH ICH DIR.

www.sabrina-greif.at

© www.mohra.at

VMOBIL

du bestimmst, was dich bewegt

VMOBIL Woche 02.-10.09.2023



* Sieben Tage gültig ab Kaufdatum in ganz
Vorarlberg, erhältlich während der VMOBIL Woche

© VVM/Markus Gmeiner

Unsere Aktionen bei der VMOBIL Woche

VMOBIL Wochenticket

Für nur 16 Euro bist du sieben Tage lang mit Bus und Bahn in
ganz Vorarlberg unterwegs.

FAIRTIQ

Während der VMOBIL Woche in der FAIRTIQ-App registrieren
und als Neukund:in 5 Euro Startguthaben erhalten.
Promocode: VMW2023

Radboxen ausprobieren*

Die neuen VMOBIL Radboxen gratis testen.
Hol dir deinen Gutscheincode: t1p.de/vmw23

Fairvelo cargo bike sharing*

Registriere dich in der VMOBIL Woche bei
Fairvelo und profitiere von 8 Euro Startgut-
haben. Promocode: vmw23velo

Wandern mit Bus und Bahn

Von der Familienwanderung bis zur Gipfelüberschreitung:
Wir haben zahlreiche Wandertipps für dich. Erlebe mit dem
VMOBIL Wochenticket die Vorarlberger Bergwelt.

caruso carsharing*

Sichere dir in der VMOBIL Woche dein (Start-)Guthaben von
20 Euro und profitiere von weiteren Angeboten.
Promocode: vmobilwoche5e3z

Leihräder testen*

Deine nächste Fahrt führt dich nach Lustenau?
In der VMOBIL Woche kannst du das neue Leihradangebot
am Lustenauer Bahnhof gratis ausprobieren.

*begrenztes Angebot, weitere Infos auf www.vmobil.at/vmobilwoche



Sie sind in Besitz von Antiquitäten, alten Möbeln,
Fensterläden, Felgen oder Eisenwaren
und möchten diese ablaugen oder abstrahlen?
Wir übernehmen dies gerne für Sie.

WALLNER
6923 Lauterach, Firstweg 3, Tel. 05574 78260
www.malermeister-wallner.at



Höchster Umweltpreis für plan b

Für ihr regionales Mobilitätsmanagement wurden die sieben plan b-Gemeinden mit dem „Energy Globe Österreich Award“ ausgezeichnet.

Seit bald 20 Jahren gestalten die plan b-Gemeinden miteinander Infrastruktur, Angebote und Aktivitäten für mehr bewusste Mobilität. Das konsequente gemeinsame Tun wirkt: Die Menschen legen sehr viele Wege ohne Auto zurück. Mit einem Fahrrad-Anteil von 21% und einem Fußweg-Anteil von 22% liegt die Region an der Österreich-Spitze.

plan b-Region auf dem richtigen Weg

Für ihr regionales Mobilitätsmanagement wurden die Gemeinden Hard, Bregenz, Lauterach, Kennelbach, Wolfurt, Schwarzach und Lustenau im Juni im Museumsquartier in Wien mit dem „Energy Globe Österreich Award“ ausgezeichnet. „Der Umweltpreis ist eine sehr wertvolle Anerkennung dafür, dass die Region mit ihren 92.000 Einwohnerinnen und Einwohnern im wahrsten Sinn des Wortes auf dem richtigen Weg ist“, so die Vertreterinnen und Vertreter der plan b-Gemeinden. Gleichzeitig sei die hohe nationale Auszeichnung Ansporn für weiteres Tun. Eines der nächsten Ziele: Ein Radanteil Richtung 30% im



Foto: plan b

In den plan b-Gemeinden herrscht große Freude über die Verleihung des Umweltpreises.

Jahr 2030. Infos zu plan b: mobilplanb.at.

Der „Energy Globe Award“ ist die weltweit höchste Umweltauszeichnung. Er

wird in mittlerweile 182 Ländern verliehen und zeichnet Positiv-Beispiele für Nachhaltigkeit und eine enkelfähige Zukunft aus. In Österreich hatte die Jury heuer 350 Einreichungen zu bewerten. ■

Den Herbstschnitt nicht vergessen

Zur Pflege des Gartens gehört im Herbst auch der nochmalige Rückschnitt der Hecke. Dabei sollten Sie einiges beachten.



Vor Beginn der kalten Jahreszeit sollte nochmals ein Heckschnitt erfolgen.

Wenn die Hecke an Straßen und Gehwege angrenzt, muss der Rückschnitt gewährleisten, dass Verkehrswege für Fußgänger und Fahrzeuge ungehindert begeh- bzw. befahrbar sind. Speziell die Räumfahrzeuge des Bauhofes benötigen die gesamte Gehsteig- bzw. Fahrbahnbreite, um in wenigen Monaten den Winterdienst problemlos durchführen zu können. Denken Sie beim Rückschnitt bitte auch daran, dass Äste bei Regen oft weiter herabhängen.

Verdeckte Verkehrsschilder freischneiden

Immer wieder kommt es vor, dass Verkehrsschilder bzw. -spiegel wegen des Heckenwuchses nicht mehr einsehbar sind. In diesem Fall ist es notwendig,

die Verkehrszeichen bzw. -spiegel freizuschneiden.

Sicherheitstipps der Initiative „Sicheres Vorarlberg“

- Vor Arbeitsbeginn Sicherheits- und Schutzeinrichtungen sowie Schneidwerkzeuge auf ordnungsgemäßen Zustand prüfen.
- Elektrische Heckenscheren nicht bei nasser Witterung einsetzen.
- Beim Umgang mit der Heckenschere geeigneten Körperschutz (z.B. Schutzbrille, Handschuhe, Gehörschutz) verwenden.
- Heckenschere mit beiden Händen führen.
- Nach Gebrauch das Scherblatt sofort wieder in die Schutzhülle stecken. ■

Stichling bedroht Felchenerträge

Die Reduktion der Felchenerträge im Bodensee kann auf mehrere Faktoren zurückgeführt werden, darunter auch das Verhalten des gebietsfremden Dreistachligen Stichlings.

Forschungen haben gezeigt, dass der von der Ostsee eingewanderte See-Stichling eine Rolle bei der Dezimierung von Felchenlarven spielt. Stichlinge sind bekannt dafür, opportunistische Fresser zu sein und eine breite Palette von Beutearten zu jagen, einschließlich Fischlarven, wie jene von Felchen. Nimmt die Stichlings-Population im Bodensee zu, könnte dies zu einem verstärkten Prädationsdruck auf Felchenlarven führen. Denn das Fraßverhalten der Stichlinge könnte die Felchen-Population negativ beeinflussen und somit zu einer Reduktion der Felchen-Erträge beitragen.

Ein weiterer Grund ist die Präsenz der invasiven Quagga-Muschel, die sich im Bodensee etabliert hat. Diese Muschelart filtert große Mengen an Plankton aus dem Wasser, was die Nahrungsverfügbarkeit für Fische beeinflusst. Da Felchen auf eine ausreichende Menge

an Beuteorganismen angewiesen sind, könnte die reduzierte Planktonmenge durch die Muschelfiltration zu einem weiteren Rückgang der Nahrungsgrundlage für Felchen führen.

■ Weitere Faktoren

Es ist jedoch wichtig anzumerken, dass die Interaktionen im aquatischen Ökosystem komplex sind und viele Faktoren gleichzeitig wirken. Neben dem Stichlings-Einfluss können auch andere Elemente wie Nahrungsmangel, Überfischung, Veränderungen der Wasserqualität und Umweltbedingungen zur Felchenertragsreduktion beitragen.

Eine ganzheitliche Untersuchung und Überwachung des Ökosystems sind entscheidend, um die verschiedenen Einflüsse zu verstehen und angemessene Maßnahmen zur Erhaltung der Felchen-



Foto: Andreas Hartl

Der Stichling stammt aus der Ostsee.

Population im Bodensee zu ergreifen. Dies sollte dann die Grundlage für Strategien bilden, um die Felchenbestände zu schützen und wieder auf eine nachhaltige Kohortenstärke zu bringen.

Weitere Infos: https://seewandel.org/wp-content/uploads/2023/06/SeeWandel-FB-No.4-Stichling_Webversion.pdf ■

**DI(FH) Andreas Lunardon, Obmann
Bodenseefischereirevierrausschuss**

MALANG

**40
JAHRE**

→ AB SOFORT AUCH IHR

**SKODA SERVICEPARTNER
IN HARD!**



AUTOHAUS MALANG - 40 JAHRE VW/AUDI SERVICE

HOFSTEIGSTRASSE 166, HARD | T: 05574/44310 | OFFICE@AUTOHAUS-MALANG.AT



Bediha und Cengiz Saskin freuen sich auf Ihren Besuch.

Stilvolles Wohnen mit „Vivacios Concept“

Im neuen Geschäft von Cengiz und Bediha Saskin in der Landstraße 17 dreht sich alles ums Wohlfühlambiente daheim.

In den edel eingerichteten Räumlichkeiten von „Vivacios Concept“ direkt neben der Konditorei Waltner findet man alles für ein schönes Zuhause. Die Auswahl reicht von hochwertigen Kleinmöbeln und Lampen, über stilvolle Wohnaccessoires bis hin zu Vasen und Geschirr, die von Herstellern aus Österreich, Deutschland, Schweden, den Niederlanden, der Türkei und Italien nach Hard geholt werden.

Kunstaussstellungen ab Oktober

Die untere Etage steht ganz im Zeichen der Kunst: Hier sind Bilder ausgestellt, die ebenso käuflich erworben werden können. „Ab Oktober sind hier auch Einzel- und Gemeinschaftsausstellungen von Künstlern geplant“, berichtet Cengiz Saskin, der bereits in seiner Zeit als Besitzer des beliebten Café-Imbiss „Özgü“ so manche Ausstellung veranstaltet hat.

Offizielle Eröffnung am 1. September

„Vivacios Concept“ hat seine Pforten bereits geöffnet, die offizielle Eröffnung des neuen Geschäftes findet aber am 1. September von 14 bis 18 Uhr statt. „Wir



Vivacios bietet stilvolle Wohnaccessoires und Kleinmöbel für ein schönes Zuhause.

würden uns freuen, viele Harderinnen und Harder bei uns begrüßen zu dürfen“, laden Cengiz und Bediha Saskin ein, vorbeizukommen. Für das leibliche Wohl ist ebenso gesorgt, wie für Live-musik von Aylin Kirgöz.

Vivacios Concept
Landstraße 17
T 0664/5416432
saskincengiz@hotmail.com

Öffnungszeiten:
mo bis fr von 9 bis 18 Uhr
sa von 9 bis 12 Uhr



WIGE würdigt Metzgermeister Klaus-Peter Lutz

Mit der Metzgerei Lutz schloss am 12. August nach über 100 Jahren ein Harder Traditionsbetrieb für immer seine Türen. Gemeinsam mit seiner Lebenspartnerin Renate Metzler führte Klaus-Peter Lutz die Metzgerei mit großer Leidenschaft und Hingabe. Gemeinsam mit ihrem Team waren die beiden stets bestrebt, die Qualität und Tradition der Metzgerei aufrechtzuerhalten und auszubauen.



Die WIGE dankt Klaus-Peter Lutz und Renate Metzler

Die Metzgerei Lutz war aber nicht nur ein Ort für erstklassige Fleischwaren, sondern auch ein wichtiger Teil des Harder Zentrums. Die Schließung des Familienbetriebes hinterlässt somit eine große Lücke im Herzen unserer Gemeinde.

Neben seiner Rolle als Metzgermeister war Klaus-Peter Lutz auch jahrelang als Obmann der Wirtschaftsgemeinschaft Hard aktiv. Diese Doppelfunktion verdeutlichte seine tiefe Verbundenheit mit Hard und sein Bestreben, die lokale Wirtschaft zu fördern und zu stärken.

WIGE-Obmann Hans Wolff und weitere Vorstandsmitglieder besuchten Klaus-Peter Lutz und Renate Metzler, um ihre tiefe Wertschätzung für das langjährige Engagement in der WIGE Hard zum Ausdruck zu bringen und würdigten zugleich die lange Tradition des Familienbetriebes, die nun ihren Abschluss gefunden hat. Die WIGE wünscht Klaus-Peter Lutz und Renate Metzler alles Gute für ihren neuen Lebensabschnitt.

Lehmann Army Shop in neuem Glanz

Nach kurzer Umbauphase wurde im Lehmann Army Shop am 14. Juli ein Pre-Opening gefeiert. Die Hausmesse am 7. Oktober steht ganz im Zeichen der Neueröffnung.



Foto: WIGE Hard

Angela Lehmann und Alexander Erhard bieten nun ein noch moderneres Einkaufserlebnis und eine noch größere Produktvielfalt.

Der Army- und Survival-Shop von Alexander Erhard und Angela Lehmann, ein etabliertes Einkaufsziel für hochwertige Survival-, Outdoor-, Polizei- und Security-Produkte im Bodenseeraum, bietet nach der umfassenden Renovierung ein noch moderneres und angenehmeres Einkaufserlebnis.

■ Hochwertige Marken, große Vielfalt

Doch nicht nur ein frisches und modernes Erscheinungsbild erwartet die Kundinnen und Kunden, sondern auch eine optimierte Warenpräsentation. Als offizieller Distributor Österreichs der gefragten Marke Fab Defense und Premium-Dealer der Marke Carinthia bietet der Shop nun eine handverlesene Auswahl an erstklassigen Produkten für taktische Einsätze und anspruchsvolle Outdoor-Abenteuer. Weitere hochwerti-

ge Marken und neue Produkte erweitern das Angebot und bieten eine noch größere Vielfalt an erstklassigen Artikeln.

■ Hausmesse mit tollen Highlights

Die Hausmesse am 7. Oktober steht ganz im Zeichen der offiziellen Neueröffnung. An diesem Tag feiert das Army Shop-Team mit unschlagbaren Rabatten und veranstaltet interessante Gewinnspiele mit tollen Preisen. Außerdem werden diverse Vertreter renommierter Marken, etwa Carinthia, Tasmanian Tiger, Lowa, Katadyn, Yeti, vor Ort sein, um Ihnen Einblicke in ihre neuesten Innovationen zu gewähren. Alexander und Angela mit ihrem Team freuen sich auf Ihren Besuch.

Weitere Informationen finden Sie online auf www.ha-lehmann.at



Mag. Christian Steurer

Rathausstraße 37, 6900 Bregenz

T 05574 58085, F 58085-8

office@ra-steurer.at

www.ra-steurer.at

**Der Unterschied
zwischen Recht haben
und Recht bekommen
ist Ihr Rechtsanwalt.**

**Ihr Rechtsanwalt.
Für jeden Fall.**



DIE ÖSTERREICHISCHEN
RECHTSANWÄLTE

Weitere Familienlotsinnen zertifiziert

„Um ein Kind zu erziehen, braucht es ein ganzes Dorf“, besagt ein afrikanisches Sprichwort. Diesen Leitspruch leben mittlerweile zehn Frauen aus Hard, die sich ehrenamtlich als Familienlotsinnen engagieren und Familien in Hard unterstützen, sie informieren und ihnen Orientierung geben.

Familienlotsinnen besuchen Familien mit Neugeborenen oder neuzugezogene Familien mit Kindern im Alter von 0 bis 6 Jahren und heißen sie mit einem kleinen Geschenk für den Nachwuchs herzlich in der Gemeinde Hard willkommen.

Wertvolle Unterstützung

Nicht selten bedeuten eine Schwangerschaft, eine Geburt oder der Zuzug als Jungfamilie in eine neue Gemeinde eine große Veränderung. In solchen Situationen leisten Familienlotsinnen wertvolle Unterstützung, denn sie informieren über sämtliche Angebote für Familien in Hard. Angefangen von Gesundheits-, Vorsorge und Bildungseinrichtungen, über Sport-, Kultur- und Freizeitangebote, bis hin zu Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten, Förderungen und Begegnungsorten – die Familienlotsinnen haben den Überblick über diverse Einrichtungen und Angebote.

Vier neue Familienlotsinnen

In den letzten Monaten konnte der Sozialsprengel Hard sein ehrenamtlich tätiges Team von Familienlotsinnen erfreulicherweise deutlich erweitern. Nadine Bischof, Sabine Forcher, Arzu



Foto: Verein Sozialsprengel

Das Team der Harder Familienlotsinnen ist mit Nadine Bischof (3.v.l.), Michaela Pfattner (3.v.r.), Arzu Mihden (2.v.r) und Sabine Forcher (r.) deutlich gewachsen.

Mihden und Michaela Pfattner ließen sich von März bis Juli zur zertifizierten Familienlotsin ausbilden und sind nun wichtiger Teil des aktuell zehnköpfigen Familienlotsinnen-Teams.

melden. Auch Treffen auf einem Spielplatz oder in einem Café sowie ein gemeinsamer Spaziergang sind möglich. Dieses Angebot ist kostenlos.

Falls Sie Interesse haben, von einer Familienlotsin besucht und über sämtliche Familienangebote in der Gemeinde informiert zu werden, sind Sie herzlich eingeladen, sich beim Sozialsprengel zu

Kontakt
Verein Sozialsprengel
T 74544
sozial@sprengel.at



Hofrat Dr. Werner Schuler

Ein Herz für notleidende Menschen

Hofrat Dr. Werner Schuler, Träger des Ehrenzeichens der Marktgemeinde Hard, war das Wohl der Menschen Zeit seines Lebens ein besonderes Anliegen. Der am 27. Februar 2022 verstorbene Harder wollte auch nach seinem Tod notleidende Menschen unterstützen und bedachte deshalb in seinem Testament drei Hilfsorganisationen mit sehr großzügigen Spenden: So erhielt die VN-Aktion „Ma hilft“ 25.000 Euro, die Aktion „Wann & Wo Patenkind“ und „Tischlein deck dich“ wiederum wurde mit einer finanziellen Unterstützung in der gleichen Höhe bedacht. Von Dr. Werner Schuler wurde dabei die Möglichkeit

eines Legates genützt. Dabei handelt es sich um eine letztwillige Zuwendung ohne Hinterlassung eines Erbteils.

Neben seinem sozialen Engagement war Dr. Werner Schuler auch in der Gemeindepolitik sehr engagiert. Von 1970 bis 1990 gehörte er der Gemeindevertretung und dem Gemeindevorstand seiner Heimatgemeinde an. Besonders als Obmann des Fremdenverkehrs- und Überwachungsausschusses, sowie als Obmann-Stellvertreter des Wohnungs-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschusses erntete er viel Wertschätzung und Anerkennung.

„Durch die Tagesbetreuung kann ich mehr Struktur in meine Woche bringen“

Die Tagesbetreuung des Sozialsprengel Hard ist in die Räumlichkeiten des Harder Familiennests übersiedelt.

Erika Brunetti nimmt seit einigen Jahren die Angebote des Sozialsprengels im Bereich Altenarbeit in Anspruch. Sie genießt auch in den neuen Räumlichkeiten der Tagesbetreuung zufrieden Kaffee und Kuchen, tauscht sich angeregt mit den altbekannten Tischnachbarninnen und Tischnachbarn aus und beteiligt sich gerne einmal an einem Jass – kurz: Sie genießt die Gesellschaft und die zwischenmenschlichen Kontakte.

■ Abwechslung im Alltag

Die Zeit in der Tagesbetreuung macht es ihr möglich, etwas Abwechslung in ihren Alltag zu bringen. Sie freut sich darüber, auf Menschen zu treffen, kann so Kontakte herstellen und pflegen. „Die Abwechslung macht mir Freude“, sagt sie und begründet ihre Besuche in der Tagesbetreuung damit, so weniger allein zu sein und sich ein Stück weit vor der Einsamkeit zu bewahren.

Der selbstgebackene Kuchen und der feine Nachmittagskaffee sowie das Mittagessen, das sie in der Tagesbetreuung zu sich nimmt, sind angenehme Begleit-

erscheinungen. Seit etwa viereinhalb Jahren ist sie Gast und freut sich darüber, wie wertschätzend der zwischenmenschliche Kontakt mit den tollen Betreuerinnen ist. „Immer wieder gibt es Grund zu lachen, das tut der Seele gut!“, schmunzelt Erika Brunetti.

■ Unterstützung durch den Ambulanten Betreuungsdienst

So freut sie sich bei der Verabschiedung am Montag dann auch schon wieder darauf, am Donnerstag aufzustehen, sich herzurichten und sich von daheim auf den Weg in die Tagesbetreuung zu machen. „Davor kommt aber noch Brigitte vom Ambulanten Betreuungsdienst am Vormittag zu mir. Das ist auch wunderbar, da sie mich zu Hause wöchentlich bei allem unterstützt, was ich allein nicht mehr so gut schaffe. Wobei ich aber immer noch gut selbstständig wohne und selbst koche“, erklärt Erika Brunetti.

Die Tagesbetreuung des Sozialsprengel Hard ist von Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Die Gäste können



Foto: Verein Sozialsprengel

Erika Brunetti genießt das gesellige Zusammensein in der Tagesbetreuung.

je nach Vorliebe für ein paar Stunden oder den ganzen Tag bleiben. Ziel ist auch eine Entlastung der Angehörigen von betreuungs- und pflegebedürftigen Menschen.

Kontakt

Verein Sozialsprengel
T 74544
altenarbeit@sprengel.at



Ein Ort des Austauschs für Frauen

Die Gemeinde Hard und der Verein Sozialsprengel veranstalten regelmäßig an Samstagvormittagen das Harder Frauencafé. Hier treffen sich Frauen, egal welcher Herkunft, um einander zu begegnen, kennenzulernen und um sich zu informieren.



Das Harder Frauencafé findet in der Regel monatlich statt.

Im Frauencafé steht das Verständnis füreinander und miteinander im Vordergrund. Hier treffen sich Frauen, egal welchen Alters, ob mit oder ohne Migrationshintergrund, zum Austausch, gemeinsamen Essen und Lachen, vor allem aber auch zum Kennenlernen. Es soll ein bunter, fröhlicher Vormittag sein, der durchaus auch ernste Themen beinhaltet. Mit Kaffee, Brötchen, Kuchen, Cay und weiteren, von den Teilnehmerinnen mitgebrachten Leckereien aus verschiedenen Ländern, wird gemeinsam gefrühstückt und geplaudert.

Regelmäßig werden auch Workshops veranstaltet. So bekommen die Frauen spannende Einblicke und Infos zu verschiedensten Themen und die Möglichkeit zum Meinungsaustausch und zur Diskussion.

■ Neuer Veranstaltungsort

Das erste Frauencafé nach der Sommerpause findet am 16. September von 9.30 bis 11.30 statt. Neuer Veranstaltungsort ist das Harder Familiennest in der Uferstraße 4, 1. Stock.

Volles Programm beim Ferienspaß der OJA Hard

Auch in diesen Sommer sorgte die Offene Jugendarbeit Hard mit tatkräftiger Beteiligung verschiedener Vereine und Unterstützer dafür, dass in den Ferien keine Langeweile aufkam.

Bei der OJA waren die Ferienwochen gefüllt mit Aktivitäten und Workshops, die nicht nur Spaß machten, sondern auch wertvolle Erfahrungen und neue Freundschaften ermöglichten. Das Programm, welches in enger Zusammenarbeit mit lokalen Vereinen entwickelt wurde, bot eine breite Palette von Angeboten, die von Sport über Kreativität bis hin zu Naturerfahrungen reichten. Die Offene Jugendarbeit Hard schaffte es, die vielfältigen Interessen der Kinder und Jugendlichen aufzugreifen und ihnen so einen Sommer voller Möglichkeiten zu bieten.

■ Sportangebote, Kreativ-Workshops und Outdoor-Aktivitäten

Höhepunkte des Ferienprogramms waren u. a. sportliche Herausforderungen, wie beispielsweise die Fahrten mit dem Bananenboot am Rohrspitz, das Schnuppertauchen, kleinere und größere Radtouren oder das Handballsportcamp. Diese und weitere Aktivitäten förderten nicht nur die körperliche Fitness und machten Spaß, sie lehrten auch Teamarbeit und Fair Play.

Bei den Kreativ-Workshops wurden eifrig Batik-Shirts und Figuren aus Hefeteig selbst hergestellt, es wurde gemalt, gezeichnet sowie der Musik und dem Tanz gefrönt. Die Kinder und Jugendlichen konnten ihre künstlerischen Talente entfalten und ihre kreativen Ideen umsetzen.

Outdoor-Aktivitäten, wie Spaziergänge in der Natur, ein Besuch des Walderlebnispfads, das Glückskind-Sommerncamp, Kochen am offenen Feuer und Workshops zu nachhaltiger Lebensweise stärkten die Bindung zur Natur und schärften das Bewusstsein der Kinder für unsere Umwelt.

■ Neue Freunde kennenlernen

Auch um neue Leute kennenzulernen und gemeinsam positive Erfahrungen zu machen, war das Ferienprogramm da. So gab es eine Schnitzeljagd durch Hard, je-



Fahrten mit dem Bananenboot



Kreativ-Workshops



Gemeinsame Zeit im Jugendtreff

den Donnerstag das gemeinsame Kochen und eine Teeparty, außerdem hatten die Jugendtreffs regelmäßig geöffnet.

Die positiven Rückmeldungen der Jugendlichen und ihren Eltern freuen das Team der OJA Hard außerordentlich und motivieren, auch 2024 wieder einen großartigen Sommer mit vielen Events zu organisieren. Die OJA bedankt sich herzlich bei allen Mitwirkenden, ohne die ein so abwechslungsreiches Programm nicht möglich wäre. Falls Sie Lust haben, im kommenden Jahr mitzuwirken, können Sie sich gerne bei der OJA Hard (T 0650/8628687, jugend@sprengel.at) melden



Foto: Alpa HC Hard/A. Köß

Laufen für den guten Zweck

Der traditionelle Harder Stundenlauf geht am 24. September um 14 Uhr in den Sportanlagen am See in die nächste Runde. Der Veranstalter Alpa HC Hard hofft auch bei der 32. Auflage des Lauevents auf die Teilnahme vieler begeisterter Läuferinnen und Läufer, die eine Stunde lang möglichst oft die rund einen Kilometer lange Runde bewältigen und damit Erlöse für einen guten Zweck erlaufen.

■ So einfach helfen Sie

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Stundenlauf sind bemüht, in ihrem Freundes- und Bekanntenkreis Sponsoren zu finden, die sie bei ihrem Vorhaben tatkräftig unterstützen und pro absolvierter Runde einen im Vorfeld vereinbarten Betrag beisteuern. Gerne kann als Sponsor auch ein Fixbetrag definiert werden. Dieses Jahr wird für „GEMEINSAM FÜR DEN GUTEN ZWECK“, „MA HILFT“ und die Harder Handballjugend gelaufen.

Alle, die am Stundenlauf teilnehmen möchten, können sich bis 23. September unter www.hchard.at anmelden, für Kurzschnellschlossene ist aber auch am Eventtag noch eine Anmeldung möglich.

Nicht-Läuferinnen und Nicht-Läufer sind ebenso herzlich eingeladen, beim Stundenlauf vorbeizuschauen, denn die Stimmung ist jedes Jahr auf's Neue grandios. Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt.

Auf Erkundungstour im Rosenparadies

Ihr diesjähriger Vereinsausflug führte die Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Hard in den prächtigen Landschaftsgarten des Landhauses Ettenbühl in Baden-Württemberg.

Vor rund 40 Jahren war Ettenbühl noch ein Acker- und Weideland. Mit viel Mühe und Geduld wurde daraus ein sieben Hektar großer englischer Landschaftsgarten mit 26 Gartenzimmern, in denen die Besucherinnen und Besucher von hunderten ausgefallenen Gehölzen und tausenden von Rosen und Stauden erwartet werden.

Schon beim Eingang in den Garten wurden die 52 Ausflügler aus Hard vom Duft der Rosen überwältigt. Beeindruckend gestaltete sich danach die professionelle Führung durch den blühenden Garten, der die Herzen der Harder Gartenfreunde höherschlagen ließ. Gerne wurden dabei auch die Fragen der Rosenliebhaber beantwortet.

Zweites Highlight des Tages bildete der Besuch der Brauerei Rothaus, berühmt

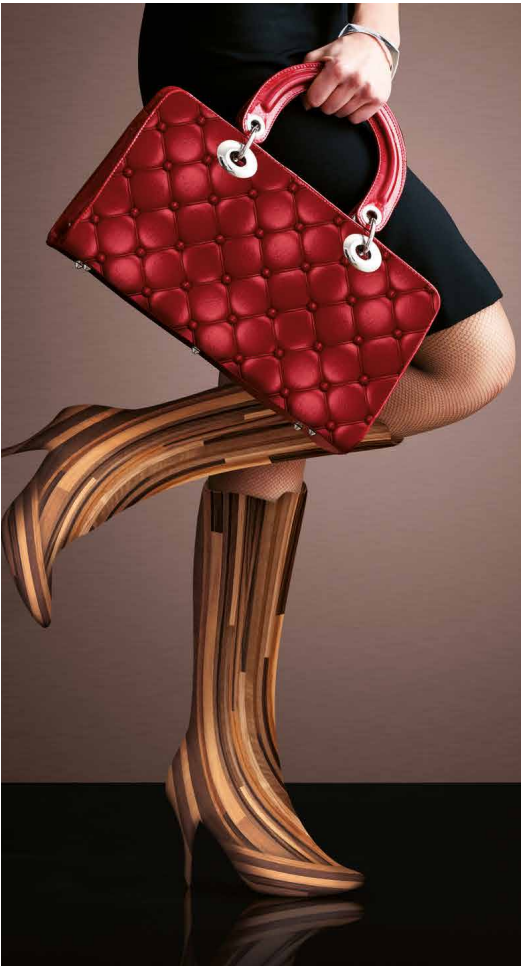


Foto: A. OGVN, Beneder

Die Harder Gartenfreunde zeigten sich von den „Gartenzimmern“ beeindruckt.

für ihr „Zäpfle“-Bier und das Logo der Dame Birgit. Nach einem opulenten Mittagessen genoss die Reisegruppe aus Hard die interessante Führung durch

die höchst gelegene Brauerei Baden-Württembergs und nützte anschließend die Möglichkeit, sich im Brauereishop mit Edelbier einzudecken.



Wir ziehen Ihren Wohnraum an!

Ob Altbau oder Neubau - wir sorgen für mehr Wohlfühl in Ihren Wohnräumen.

Besuchen Sie unseren Schauraum oder vereinbaren Sie telefonisch einen unverbindlichen Beratungstermin.

MB

Michael Bischof

Ihr Boden- und Wohnraumspezialist

6971 Hard · Erlengrund 31 · T +43(0)55 74/77 509
info@mb-bischof.at · www.mb-bischof.at



www.bs-werbeagentur.com · Fotolia.com © stoketevege/Ben



Fotos: Pfadfindergruppe St. Georg

Magisches Sommerlager der Harder Pfadfinder

Vom 15. bis 23. Juli genossen die Wichtel, Wölflinge, Späher und Guides der Harder Pfadis ein gemeinsames Sommerlager in Latschau im Montafon.

Während die älteren Späher und Guides auf einer Wiese ihre Zelte aufschlugen und dort an selbstgebauten Kochstellen ihr Essen zubereiteten, übernachteten die 8- bis 10-jährigen Wichtel und Wölflinge im Matratzenlager in einer Hütte und hatten ein Kochteam dabei, das sie verpflegte.

■ Auf der Suche nach magischen Tierwesen

Unter dem Titel „Magische Tierwesen und wo diese zu finden sind“ erlebten die Mädchen und Burschen gemeinsam mit ihren Leiterinnen und Leitern abenteuerliche, spannende und vergnügte Lagertage. Der Spaß kam nicht zu kurz, selbst das Wetter mit Sturm, Starkregen und Gewittern tat der tollen Stimmung keinen Abbruch.

Über die Tage verteilt hatten die Pfadis unterschiedliche Aufgaben zu erfüllen. Das Ziel war ein Naturreservat für geschützte, magische Tierwesen zu finden, was am Ende auch erfolgreich gelang. So galt es u. a. einen Schatz zu finden, Informationen über magische Wesen zu erforschen und die Umgebung auf Wanderungen zu erkunden.

Bei Kochwettbewerben der älteren Pfadis ging es am Holzfeuer heiß her, wäh-



Bei den Spähern wurde an selbstgebauten Kochstellen gekocht.

rend die Jüngerer die Zeit nutzten, um an ihren Abzeichen zu arbeiten. An den Abenden wurde am Lagerfeuer gesungen, gespielt und Geschichten erzählt.

Ein weiterer Höhepunkt des Sommerlagers war die Versprechensfeier, bei der die „Neulinge“ ihr Pfadfinderverprechen ablegten und als Zeichen der Verbundenheit ihr Pfadfinderhalstuch überreicht bekamen.

■ Einladung zum Startfest am 16. September

Wenn du Lust hast, Abenteuer zu erleben, dann komm doch einfach beim Startfest der Pfadis am 16. September ab 14 Uhr im Pfadfinderheim in der Allmendstraße 85 vorbei.

PVÖ Hard lud zum Pasta-Fest

Die Mitglieder des Pensionistenverbandes Hard kamen am 24. Juni gerne der Einladung ihrer Obfrau Evelyne Woinesich nach und ließen sich beim „Italienischen Tag“ von südländischem Flair verzaubern und von herzhaften Spezialitäten aus „bella Italia“ verwöhnen.

Beim Pasta-Fest konnte zwischen sieben köstlichen Pizzaspezialitäten und zwei Nudelgerichten gewählt werden, mit denen das Team der Lochauer Pizzeria Bäumle von ihrem Food Truck aus die PVÖ-Mitglieder verwöhnte. Vorspeise und



Foto: PVÖ Hard

Der PVÖ Hard verwöhnte am 24. Juni auf die italienische Art.

Dessert standen natürlich ebenso auf dem Kulinarik-Programm.

Für den musikalischen Rahmen sorgte einmal mehr Alleinunterhalter „Edi“, zu dessen Musik schon nach kurzer Zeit das Tanzbein geschwungen wurde.

Unter den Gästen konnten an diesem herrlichen Tag neben Bürgermeister Martin Staudinger samt Fraktionskollegen u. a. auch PVÖ-Landespräsident Manfred Lackner mit Gattin, die stellvertretende PVÖ-Landespräsidentin Elisabeth Mayer, Ehrenobmann Helmut Kloser und die Obfrau des PVÖ Rhodonta, Theresia Schneider, gesichtet werden.

Obfrau Evelyne Woinesich dankte den Mitgliedern für ihr zahlreiches Erscheinen und ihrem Team für die Unterstützung bei der Realisierung der Veranstaltung.

Erfolge für junge Karatekas

Eine beeindruckende Teamleistung zeigten die Sportlerinnen und Sportler des Karatevereins Zanshin Koblach/Hard/Bregenz beim internationalen Großturnier „Austrian Junior Open 2023“ am 26. Juni in Wals in Salzburg. Für Karate Zanshin Hard waren dabei zwei Karatekas erfolgreich: Rebecca Defranceschi holte in der Kategorie „Kumite Female“ die Bronzemedaille, Hejratullah Stanikzaie wiederum im Teambewerb „U14/U16“ gemeinsam mit Hugo Buttazoni und Leo Fend die Goldmedaille.

Insgesamt nahmen am Turnier 98 Vereine mit 899 Nennungen aus 13 Nationen teil. Karate Zanshin Koblach/Hard/Bregenz belegte im Vereinsranking den ausgezeichneten 15. Platz.



Foto: Karate Zanshin

Bei den Austrian Junior Open holten Harder Karatekas zwei Mal Edelmetall.



Foto: Yachtclub Hard

Lokalmatador gewinnt den Harder Cup 2023

Markus Bilgeri sicherte sich bei der zweitägigen Regatta im Juni souverän den Gesamtsieg.

Insgesamt 26 Schiffe nahmen am diesjährigen Harder Cup teil. Nach der Steuermannsbesprechung startete die erste Wettfahrt, die aber abgebrochen werden musste. Nachdem der Wind auf Nord-Ost gedreht hatte, folgten vier traumhafte Wettfahrten bei prächtigem Sonnenschein und guter Windstärke.

Am kommenden Tag erwartete die Segler entgegen der Vorhersage guter West-

wind mit einer Stärke von zwei Beaufort. Nach insgesamt sechs Wettfahrten war die Serie voll und Markus Bilgeri mit Hansjörg Grutsch und Markus Köhle holte sich souverän mit sieben Punkten Vorsprung den Gesamtsieg. Lukas Schobel mit Philipp Hagen und Nina Schaffer segelte auf den 6. Gesamtrang. Zum Abschluss des Harder Cups wurde traditionsgemäß Schübling mit Brot aufgetischt.



Foto: BC Hard

Günther Ill (2.v.l.) und Philipp Wolfgang (l.) sicherten sich bei der Staatsmeisterschaft die obersten Podestplätze.

Staatsmeistertitel für den Boccia Club

Hard war im Juni Austragungsort der Boccia-Staatsmeisterschaften im Einzel. Die besten Bocciaspieler Österreichs gaben sich ein Stelldichein und sorgten für spannende Aufeinandertreffen. Am Ende konnten die Spieler des Boccia Club Hard ihren Heimvorteil klar nützen: Vor zahlreichem Publikum setzten sich Günther Ill und Philipp Wolfgang durch, Ill sicherte sich den Staatsmeistertitel, Philipp Wolfgang wurde Vize-Staatsmeister.

Große Freude herrschte beim Boccia Club auch nach der Junioren-EM, welche im Juli in Rom ausgetragen wurde: Sonja Gleißner und Tobias Ganahl aus dem Nachwuchs des BC Hard holten die Bronzemedaille im Mix-Bewerb.



Foto: Walter Zaponig

Bgm. Martin Staudinger und Musikschuldirektor Reinhard Schäfer gratulierten den „prima la musica“-Preisträgerinnen und -Preisträgern.

Junge Musiktalente zeigten ihr Können

Beim Zwergle- und Schlusskonzert der Musikschule am 29. Juni begeisterten junge Musiktalente mit ihren Darbietungen. Außerdem wurden die erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer am diesjährigen „prima la musica“-Wettbewerb und die Jungmusik „Hardis“ geehrt.

Beim großartigen Abend im Spannrahmen präsentierten sich zunächst die jüngsten Kinder der Musikschule beim ZwergleKonzert. Von den Früherziehungsgruppen im Zauberwald, bis zu den Bläsern, Pianisten und Streichensembles – die kleinen Künstlerinnen und Künstler sorgten für beste Stimmung.

Das nächste Highlight bildete das große Schlusskonzert der Musikschule, das keine musikalischen Wünsche offen ließ. Solistinnen und Solisten sowie große und kleine Ensembles jeder Klangfarbe erfüllten den Spannrahmen mit feinen Klängen und coolen Grooves.

■ Top-Ergebnisse bei „prima la musica“

Bürgermeister Martin Staudinger ehrte im Rahmen des Konzerts alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die beim diesjährigen „prima la musica“-Wettbewerb die Jury mit ihrem Talent beeindrucken konnten. Großartige Erfolge feierten:

- Frida Flatz, Waldhorn, AG B, 1. Preis
- Theresa Gschließer, Klarinette, AG B, 1. Preis
- Marie Mairer, Klarinette, AG B, 1. Preis mit Auszeichnung
- Emma Dörler, Querflöte, AG I, 2. Preis
- Camilo Sieber, Trompete, AG I, 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb, bei dem er eine



Die Früherziehungsgruppen der Musikschule entführten in den Zauberwald.

hervorragende Silbermedaille holte

- Lias Steinhauser, Blockflöte, AG I, 2. Preis
- Anna Katharina Burtscher, Klarinette, AG IIIplus, Silber – sehr guter Erfolg

Die „Hardis“ mit ihrem Leiter Volker Be-reuter wurden für ihren ersten Platz beim heurigen Landeswettbewerb für Jugendblasorchester geehrt. Mit 92,17 Punkten wurden sie nicht nur Landessieger, sondern erreichten auch die höchste Punktezahl des gesamten Wettbewerbs. Als Lohn dürfen die Jungmusikantinnen

und Jungmusikanten somit Vorarlberg im Herbst beim Bundeswettbewerb in der Steiermark vertreten.

Noch eine weitere herausragende Leistung wurde beim Schlusskonzert hervorgehoben: Beim „Spiel in kleinen Gruppen“, dem Wettbewerb für Kleingruppen des Österreichischen Blasmusikverbands, erreichte das Blechensemble mit Anna Maria Hermann, Tobias Bösch, Mathias Beirer und Manuel Zagrajsek den 1. Preis mit Auszeichnung beim Landeswettbewerb und den 2. Platz beim Bundeswettbewerb.

Tag des Denkmals

Am 24. September findet der „Tag des Denkmals“ statt. An diesem Sonntag öffnet das Textildruckmuseum kostenfrei seine Pforten für Interessierte, außerdem werden um 10 Uhr, 12 Uhr und 14 Uhr Führungen durch das „Schlössle“ angeboten. Erfahren Sie dabei von Christine Schurr Neuigkeiten über den Schindlerfund – 30.000 Dokumente vom letzten Fabriksbesitzer Samuel Schindler über sein Familienleben und den Produktionsalltag der Jahre 1830 bis 1880 – sowie Interessantes über die Mittelweiherburg. ■



Am „Tag des Denkmals“ kann das Schlössle Mittelweiherburg kostenlos besucht werden.



Erkennen Sie diese Personen?

Das Gemeindearchiv sucht wieder Informationen zu Personen auf historischen Fotos.

Sollten Sie eine der auf den Fotos abgebildeten Personen etc. erkennen und Informationen über sie haben, dann melden Sie sich bitte beim Gemeindearchiv. ■

Kontakt

Nicole Ohneberg
T 697-629
gemeindearchiv@hard.at
di von 8.30 bis 11.30 Uhr oder
nach Vereinbarung



Open-Air-Kinofestival ein voller Erfolg

Bei prächtigem Sommerwetter läutete „hardmovie – Kino am See“ die Ferien- und Urlaubszeit ein.



Das ausgewählte Programm begeisterte.



Die Offene Jugendarbeit Hard sorgte für das klassische „Kinofutter“: Popcorn.

Die Bedingungen hätten besser nicht sein können: An vier herrlich lauen Abenden wurde das Publikum Anfang Juli mit einem abwechslungsreichen Programm verwöhnt, das begeistert aufgenommen wurde. Die beeindruckende Stimmung der Harder Bucht, die familiäre Atmosphäre des Festivals, die gelungene Auswahl der Filme und das gastronomische Angebot ließen kaum Wünsche offen.

■ Attraktives Rahmenprogramm

Das erweiterte Programm für Kinder am Nachmittag mit dem Klassiker „Geschichten vom Franz“ kam ebenso gut an, wie die Matinee am Sonntag: Auf Initiative des Ukraine-Vereins Vorarlberg konnte das filmische Portrait einer ukrainischen Familie gezeigt werden, umrahmt von live gespielter Klaviermusik. Dazu kredenzt Mitglieder des Vereins ein landestypisches Frühstück.

Um das klassische „Kinofutter“ schlechthin kümmerten sich Jugendliche der Offenen Jugendarbeit Hard. Ihr Popcorn fand ebenso reißenden Absatz, wie die frisch vor Ort zubereiteten Currys.

■ Jubiläums-Festival 2024

Im Veranstaltungskalender der Gemeinde Hard hat sich „hardmovie“ als Garant für qualitätsvolle Unterhaltung etabliert, was von den Besucherinnen und Besuchern als sehr attraktiv wahrgenommen wird. Im Sommer 2024 steht das 10-jährige Jubiläum des Open-Air-Kinofestivals an. Dass sich das Organisationsteam des „Verein zur Förderung der Filmmkultur“ mit Obfrau Andrea Romagna-Mießgang darauf in gewohnt beherzter und engagierter Art und Weise vorbereitet, versteht sich von selbst. Denn der runde Geburtstag soll schließlich gebührend gefeiert werden. ■

„Die Insel in mir“: ANARTtheater präsentiert Stück zum Thema Demenz

Das Theaterstück „Die Insel in mir“ von Daniela Egger feiert am 1. September in der Kulturwerkstatt Kammgarn ihre Uraufführung.

Das Theaterstück „Die Insel in mir“ erzählt die Geschichte von Doro, einer Musikerin in ihren 70ern mit einer demenziellen Entwicklung. Ihr zur Seite steht Milena, ihre 24-Stunden-Betreuerin sowie Tochter Rita und deren Familie.

Doro und Theo, ihr verstorbener Mann, führen nach wie vor intensive Gespräche und musizieren zusammen, denn Doros Wahrnehmung ist inzwischen unabhängig von harten Tatsachen. Sie fühlt sich in dem Haus, in dem sie schon so lange lebt und in dem sie gemeinsam ihre Kinder großgezogen haben, nicht mehr wohl, es ist ihr keine Heimat. Sie möchte zurück in ein früheres Zuhause in Marokko, das es aber nicht mehr gibt.

Ihr Bestreben, ihren Sehnsuchtsort wiederherzustellen, bringt ihre Tochter Rita und deren Familie auf die Frage nach der besten Lösung für die Zukunft. Soll sie in ein Pflegeheim kommen, oder sollen sie zusammenziehen und das große Haus übernehmen, um besser auf Doro achten zu können?

„Die Musik schafft eine ... eine Kugel. Die Kugel hat einen Rand, wie eine Insel. Auf der bin ich, mit der Musik,“ sagt Doro beim Versuch, ihre Welt zu beschreiben. Milena ist diejenige, die sie am besten verstehen kann, denn die beiden verbringen

jeden Tag zusammen und Milena kennt die Einsamkeit so gut, wie Doro.

Die Regisseurin Dagmar Ullmann-Bautz hat sich, nachdem 2014 bei ihrer Mutter eine Demenz diagnostiziert wurde, intensiv mit dieser Krankheit auseinandergesetzt, hat gemeinsam mit ihrer Schwester Renate Bautz und der Unterstützung von Daniela Egger ein umfangreiches Übungsprogramm entwickelt, welches in einen speziellen, auf ihre Mutter zugeschnittenen Tagesrhythmus eingebettet ist.

■ Auch positive Aspekte werden beleuchtet

Die Krankheit hat für Dagmar Ullmann-Bautz den Schrecken verloren, und sie hat immer mehr auch die positiven Seiten entdeckt. „Wir lachen viel mehr zusammen, haben mehr Spaß, als früher und eine berührende und wohltuende Nähe. Mir fällt es leicht, ihr nicht zu widersprechen – weshalb sollte sie in ihrem Alter noch irgendwelchen Konventionen folgen, das musste sie ihr ganzes Leben lang“, so die Harderin.

Der Regisseurin ist es ein großes Anliegen, eben genau diese positiven Seiten, die gemeinsame Freude, den Spaß, das „verrückt sein“, das gemeinsame Erin-



Foto: Dagmar Ullmann-Bautz

„Die Insel in mir“ ist in der Kammgarn drei Mal zu sehen.

nern zu transportieren. Darüber soll im Stück – neben den ganzen Schwierigkeiten, die natürlich zu bewältigen sind – auch mit einer guten Portion Humor und Poesie erzählt werden.

Die Insel in mir

Uraufführung: 1.9., 20 Uhr,
Kulturwerkstatt Kammgarn

Weitere Aufführungen: 2./3.9., 20 Uhr

Weitere Infos: www.anarttheater.at
oder www.kammgarn.at



Foto: Singgemeinschaft Hard

Die Singgemeinschaft präsentiert ein weiteres Mal ihre Lieblingsstücke.

Goldies again!

Wann ist ein Lied ein Oldie? Das hängt wohl vom Alter des Zuhörenden ab – oder aber vom Alter der Sängerinnen und Sänger. Die Singgemeinschaft Hard hat aus ihren vergangenen Konzerten jene Lieder ausgewählt, die den Mitgliedern des Chors besonders gut gefallen und wird diese beim Wiederholungskonzert am 29. September um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Sebastian ein weiteres Mal präsentieren. Musikalisch begleitet wird der Chor von Ivo Bonev (Klavier), Mark Holzmaier (Gitarre), Stefan Reinthaler (Bass) und Ronald Fischer (Drums), für die Gesamtleitung zeichnet Axel Girardelli verantwortlich. Weitere Infos: www.sghard.at

Yoga4all

Die neuen
Kurse starten
am
11.09.2023

Level 1 - sanft und ruhig:

Di, 12.09.23	19:45
Mi, 13.09.23	09:00 (60Plus)
Do, 14.09.23	16:45
Fr, 15.09.23	09:00 18:15

Level 2 - fordernd bis sportlich:

Mo, 11.09.23	09:00 18:15
Di, 12.09.23	09:00 18:15
Mi, 13.09.23	16:45 18:15
Do, 14.09.23	18:15

Level 3 - sportlich bis herausfordernd:

Mo, 11.09.23	19:45
--------------	-------

Kinder:

Fr, 22.09.23	14:30 (4-7 Jahre)
Fr, 22.09.23	16:00 (8-11 Jahre)

laufend
tolle
Workshops

Details
auf
yoga4all.at

Daniela Metelko-Micheluzzi · Dipl. Yogalehrerin

Rheinstrasse 2 · 6971 Hard

+43 650 2052000 · info@Yoga4all.at · www.Yoga4all.at

Musik

- 7.9. do / 19.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Mia Luz
www.kammgarn.at
- 9.9. sa / 20 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Gas
www.kammgarn.at
- 13.9. mi / 19 bis 21 Uhr
Gasthaus Sternen
Kumm, mir singond mitanand
- 15.9. fr / 20.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Junipa Gold/Kendall Lujan
www.kammgarn.at
- 22.9. fr / ab 20.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Chris Slade/Ape Shifter
www.kammgarn.at
- 29.9. fr / 19.30 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Singgemeinschaft Hard
www.sghard.at
- 30.9. sa / ab 20.30 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Chris Jagger Trio
www.kammgarn.at

Theater/Kleinkunst

- 1.9. fr / 20 Uhr
- 2.9. sa / 20 Uhr
- 3.9. so / 20 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Die Insel in mir
Aufführung des ANARTtheater
www.kammgarn.at
- 14.9. do / 20 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Poetry Slam
www.kammgarn.at
- 28.9. do / 20 Uhr
Kulturwerkstatt Kammgarn
Überhaltung
Kabarett mit Severin Gröbner
www.kammgarn.at
- 5.9. di / ab 12 Uhr
Gasthaus Schwedenschanze
Gemeinsamer Mittagstisch für ältere Menschen
T 74544, mittagstisch@sprenkel.at
- 5.9. di / 13.45 Uhr
Vorarlberg 50plus Hard: Führung durch das Schloss Wolfurt
Treffpunkt: beim Schloss
T 0664/5811396 oder 05574/74896
- 5.9. di / 14.30 Uhr
GH Martina's Grüner Baum
Seniorenring Hard: Gemütlicher Hock
T 0664/6105066
- 6./13./20./27.9. mi / 14 Uhr
Vorarlberg 50plus Hard: Radausfahrt
Treffpunkt: Brückenwaage
Infos im Schaukasten bei der Brückenwaage beachten!
T 0670/406208 oder wilfried.bilgeri@gmx.at
- 13./20./27.9. mi / 14.30 bis 15.30 Uhr
Harder Familiennest, Uferstraße 4
Bewegungsgruppe für ältere Menschen
T 74544, altenarbeit@sprenkel.at
- 14./21./28.9. do / 14 bis 16 Uhr
ATSV-Freizeitzentrum
Pensionistenverband Hard: Gemütlicher Hock
T 0664/1105642
- 14.9. do / 18 Uhr
Pizzeria-Ristorante Gusto
Vorarlberg 50plus Hard: Gemütlicher Hock
- 20.9. mi / 13 Uhr
Vorarlberg 50plus Hard: Nostalgische Schifffahrt mit der Hohentwiel und MS Oesterreich
Treffpunkt: Hafen Hard
T 0664/1235403 oder hartmannwerner@cablenet.at
- 21.9. do / 15 Uhr
Rathaus (1. Stock, Eingang Außenstiege)
Vorarlberg 50plus Hard: Vortrag „Harder Schulgeschichte“ mit Dir. a.D. Kurt Engstler
T 0664/5811396 oder 74896
- 25.9. mo
Pizzeria-Ristorante Gusto
Vorarlberg 50plus Hard: Geburtstagsfeier 75, 80, 85, 90 und 95+
Anmeldung: T 0699/17310060 oder 0664/2750650

Senioren

- 4./11./18./25.9. mo / 14 bis 16 Uhr
Tagesbetreuung, Uferstraße 4
Senior:innen-Nachmittag
T 74544, altenarbeit@sprenkel.at

Kinder/Jugendliche

- 1.9. fr / 10 bis 13 Uhr
Jugendtreff Hardground
OJA-Ferienprogramm: #zemm kochen & backen – Kinderspecial
6 bis 10 Jahre
T 0650/8628687
jugend@sprenkel.at
- 1.9. fr / 16 bis 20.30 Uhr
Jugendtreff Hardground
OJA-Ferienprogramm: Zockerspecial
ab 10 Jahren
T 0650/8628687
jugend@sprenkel.at
- 3.9. so / 10 bis 17 Uhr
Textildruckmuseum Mittelweiherburg
Feuerwehr-Oldtimer-Verein
Reiseziel Museum
www.reiseziel-museum.com
- 4.9. mo
Kulturwerkstatt Kammgarn
OJA-Ferienprogramm: Start des Workshops „Jump & tell – Akrobatisches Tanztheater“
6 bis 10 Jahre
Dauer: bis 7.9.
Anmeldung: office@kammgarn.at
- 4.9. mo
OJA-Ferienprogramm: Start des Handball Sportcamps des HC Hard
bis 9.9.
Anmeldung bis 30.8.: www.hchard.at
Infos: frederic.wuestner@hchard.at
- 5.9. di / 13 bis 17 Uhr
OJA-Ferienprogramm: Wald-Erlebnispfad
Treffpunkt: Sozialsprengel
6 bis 10 Jahre
Anmeldung bis 29.8.: jugend@sprenkel.at
- 6.9. mi / 14 bis 18 Uhr
d'Werkstatt, Ankergasse 24
OJA-Ferienprogramm: Werkstatt
ab 9 Jahren
T 0650/8628687
jugend@sprenkel.at
- 7.9. do / 10 bis 13 Uhr
Jugendtreff Hardground
OJA-Ferienprogramm: #zemm kochen & backen
ab 10 Jahren
T 0650/8628687
jugend@sprenkel.at
- 7.9. do / 16 bis 20.30 Uhr
Jugendtreff Hardground

Offene Jugendarbeit Hard: Kick-off Jugendteam

ab 10 Jahren

T 0650/8628687, jugend@sprengel.at

■ 9.9. sa / 18 bis 23 Uhr

Kulturwerkstatt Kammgarn

OJA-Ferienprogramm:

Hardground goes Kammgarn

Summer-End-Event mit GAS

ab 10 Jahren

T 0650/8628687, jugend@sprengel.at

■ 14./21./28.9. do / 18.15 bis 20 Uhr

Feuerwehrhaus

Feuerwehrjugend

T 0676/9663074

jugend@feuerwehr-hard.at

■ ab 19.9. di / 16.15 bis 17.45 Uhr

Turnhalle Schule am See

Zirkuswerkstatt der

Musikschule Hard

8 bis 14 Jahre

Kosten: EUR 110,-/Semester

Leitung: Sebastian Gerer,

Zirkuspädagoge

T 79397

musikschule.hard@me.com

www.musikschule-hard.at

■ 24.9. so / 15 Uhr

Kulturwerkstatt Kammgarn

Kluppe Wäschekind

Aufführung des Theater GundBerg

für Menschen ab 3 Jahren

www.kammgarn.at

■ 30.9. sa / 15 Uhr

Pfarrzentrum

Kasperl und die Rübensiebe

Aufführung der Kasperlinas

Ausstellung

■ 6.9. mi / 19 Uhr

Kulturwerkstatt Kammgarn

Vernissage Fotoklub Hard

Ausstellungsdauer: bis 30.11.

■ 7.9. do / 19.30 Uhr

Galerie.Z

blubb-blubb-blubb

Eröffnung der Ausstellung von

Franziska Stiegholzer

www.galeriepunkt.at

Soziales

■ 1.9. fr / 9 bis 17 Uhr

■ 2.9. sa / 9 bis 15 Uhr

Alma-Gebäude

Flohmarkt zugunsten

von Sozialprojekten

www.flohmarktinderalma.at

■ 2.9. sa / 14 bis 18 Uhr

Mühlebach

Begegnungsaktion des Sozialsprengel

Ausweichtermin: 9.9.

T 74544, soziales@sprengel.at

■ 5./12./19./26.9. di / 18.30 bis 19.30 Uhr

■ 7./14./21./28.9. do / 18.30 bis 19.30 Uhr

Uferstraße 18

Harder Körble

T 74544, sozial@sprengel.at

■ 5./12./19./26.9. di / 19.30 Uhr

Verein Sozialsprengel

Anonyme Alkoholiker –

Hilfe zur Selbsthilfe

T 0664/4888200 (19 bis 22 Uhr),

vlbg@anonyme-alkoholiker.at

■ 6.9. mi / 14.30 bis 16.30 Uhr

Harder Familiennest, Uferstraße 4

Begleitete Selbsthilfegruppe für

Angehörige von Demenzkranken

T 74544, sabrina.mathis@sprengel.at

■ 15.9. fr / 14 Uhr

Hard gemeinsam zu Fuß entdecken

Treffpunkt: Rathaus

Infos/Anmeldung bis 8.9:

integration@hard.at oder

mobilitaet@hard.at

■ 16.9. sa / 9.30 bis 11.30 Uhr

Harder Familiennest, Uferstraße 4

Frauencafé

T 697-236 bzw. 74544

■ 17.9. so / 9 bis 17 Uhr

Pfarrzentrum

GUTA Frauenmärkte:

Hobby & Kunst

■ 24.9. so / 14 Uhr

Sportanlagen am See

Harder Stundenlauf

www.hchard.at

■ 27.9. mi / 18 bis 20 Uhr

Kulturwerkstatt Kammgarn

Sprachenhock: Italienisch,

Französisch, Spanisch

T 697-236 oder 0676/88697236

integration@hard.at

Jahrgänger-Treffen

■ 4.9. mo / 19 Uhr

Pizzeria-Ristorante Gusto

Stammtisch des Jahrgangs 1956

www.jahrgang1956hard.jimdo.com



WIR SUCHEN DICH!

MODEBERATER

(w|m|d) 10 STUNDEN WÖCHENTLICH

Du bist kreativ, aufgeschlossen und teilst nicht nur unsere Leidenschaft für Mode, sondern kannst auch unsere Kundin damit anstecken? Dann sende uns Deine Bewerbungsunterlagen an sibylle.pototschnig@gmx.at

Street One Partner Store Lauterach
Montfortplatz 1 | 6923 Lauterach | Tel +43 5574 70476

- 7.9. do / 17 Uhr
Pizzeria-Ristorante Gusto
Treffen des Jahrgangs 1946

Pfarre

- 2./9./16./23./30.9. sa / 19 Uhr
■ 3./10./17./24.9. so / 10 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Gottesdienst
am 24.9. Familiengottesdienst Erntedank mit Bäuerinnen des Vbg. Unterlandes und dem Chor St. Sebastian
T 73345, www.pfarre-hard.at
- 3./10.9. so / 10.45 Uhr
Pfarrzentrum
Apero nach der Sonntagsmesse
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 4./11./18./25.9. mo / 8 Uhr
■ 6./13./27.9. mi / 19 Uhr
Sakramentskapelle
Gottesdienst
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 5./12./19./26.9. di / 14.15 Uhr
Sakramentskapelle
Fürbitt-Gebetsstunde
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 6./13./20./27.9. mi / 9 bis 12 Uhr
Pfarrzentrum
Pfarrcafé Treff.punkt mittendrin
am 13.9. Apfel-Spezial
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 7./21.9. do / 9.30 Uhr
Kapelle „In der Wirke“
Gottesdienst
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 13.9. mi / 14.30 Uhr
Kapelle „In der Wirke“
Krankensalbung
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 20.9. mi / 19 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Jahrtagsgottesdienst
für die im Monat September Verstorbenen der letzten 5 Jahre
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 25.9. mo / 19.30
Sakramentskapelle
Gebetsabend
- T 73345
www.pfarre-hard.at
- 29.9. fr / 19.30 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian
Konzert „GOLDIES AGAIN“ mit der Singgemeinschaft Hard
www.sghard.at
- 3./10.9. so / 10.45 Uhr
Pfarrzentrum
Apero nach der Sonntagsmesse
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 12./26.9. di / 14.30 Uhr
Pfarrzentrum
Jass- und Spielnachmittag der Seniorenrunde
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 16.9. sa / 9.30 bis 11.30 Uhr
Pfarrzentrum (Jugendraum)
Gruppenstunden der Minis und Jungschar
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 17.9. so / 9 bis 17 Uhr
Pfarrzentrum
GUTA Frauenmärkte: Hobby & Kunst
T 73345, www.pfarre-hard.at
- 19.9. di / 18 Uhr
Pfarrzentrum
Infoabend für die Firmlinge 2024
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 19.9. di / 18 Uhr
■ 19.9. di / 19.30 Uhr
Pfarrzentrum
Infoabend für die Eltern der Firmlinge 2024
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 22.9. fr / 19 Uhr
Pfarrzentrum
Bibel liest mich „Spannungen und Freude aufgemischt“ mit Pfarrer Erich Baldauf
T 73345, www.pfarre-hard.at
- 23.9. sa / 9 Uhr
Pfarrzentrum
Liturgieklausur
T 73345
www.pfarre-hard.at
- 24.9. so / 10.45 Uhr
Pfarrzentrum
Pfarrfest „Erntedank“

T 73345
www.pfarre-hard.at

- 26.9. di / 20 Uhr
Pfarrzentrum
Kreistänze
T 73345
www.pfarre-hard.at

- 26.9. di / 20 Uhr
Pfarrzentrum
Pastoralteamsitzung
T 73345, www.pfarre-hard.at

- 27.9. mi / 19.30 Uhr
Pfarrzentrum
Pfarrkirchenratssitzung
T 73345
www.pfarre-hard.at

- 30.9. sa / 15 Uhr
Pfarrzentrum
Kasperl und die Rübindiebe
Aufführung der Kasperlinas
T 73345
www.pfarre-hard.at

Vereine

- 2.9. sa / 9 bis 19 Uhr
■ 3.9. so / 9 bis 16 Uhr
Spannrahmen
Landesjungtierschau „90 Jahre Kleintierzuchtverein V4 Hard“
T 0664/5137879 oder petergeier@aon.at
- 6.9. mi / 13.30 Uhr
Naturfreunde: Radtour „Grüne Insel“
Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpla
T 0650/7244903
- 16.9. sa / 14 bis 16.30 Uhr
Pfadfinderheim, Allmendstraße 85
Startfest der Pfadfinder
- 17.9. so / 9 Uhr
Naturfreunde: Wanderung Egg
Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpla
T 0650/7244903
- 22.9. fr / 14 Uhr
Naturfreunde: Mountainbike-Tour ins Appenzell
Treffpunkt: Kirchplatz Höchst
T 0650/3459166
- 22.9. fr / 19 Uhr
ATSV Freizeitzentrum
Naturfreunde: Kegeln
T 0650/7244903

- 24.9. so
Naturfreunde: Bodensee
Int. Naturfreundewandertag

Anmeldung bis 15.9.:
 T 0650/7244903

- 30.9. sa / 14 Uhr
 Bauhof, Hafenstraße 29
Obst- und Gartenbauverein Hard:
Sauerkraut selber machen
 Anmeldung bis 15.9.: T 0664/5791643
 (auch WhatsApp)

Sonstiges

- 2.9. sa / 9 bis 19 Uhr
 ■ 3.9. so / 9 bis 16 Uhr
 Spannrahmen
Landesjungtierschau
„90 Jahre Kleintierzuchtverein
V4 Hard“
 T 0664/5137879 oder petergeier@aon.at

- 5./12./19./26.9. di / 14 bis 18 Uhr
 Brockenhaus
Kreativer Hock
 T 74544, sozial@sprenkel.at

- 6./13./20./27.9. mi / 7 bis 12.30 Uhr
 Schulplatz ehem. VS Markt
Wochenmarkt
 Oktoberfest am 20.9.
 T 697-0

- 7.9. do / ab 18 Uhr
Abendbrise der WIGE Hard
 Nähere Infos auf der letzten Seite
 dieser Ausgabe

- 8.9. fr / 16 bis 22 Uhr
 ■ 9.9. sa / 10 bis 22 Uhr
 ■ 10.9. so / 10 bis 17 Uhr
 Festwiese am See
Mittelaltermarkt
 www.mittelalter-veranstaltungen.com

- 14.9. do / 9.30 bis 11.30 Uhr
 Alte Volksschule Markt
Familiencafé: Kindergesundheit
durch Schätze aus der Natur: Wickel,
Öle, Salze und Tee's vorgezeigt von
der Firma Auberg
 Anmeldung:
 familienverband.hard@familie.or.at
 oder https://laesser.hebamio.at/

- 14.9. do / 16 bis 19 Uhr
 Schule am See (Festwiese)
Schulstartfeier
 Anmeldung:
 www.elternverein-hard.at

- 17.9. so / 9 bis 17 Uhr
 Pfarrzentrum

GUTA Frauenmärkte: Hobby & Kunst

- 28.9. do / 19 Uhr
 Rathaus (1. Stock, Einang Außentreppe)
Sitzung der Gemeindevertretung
 T 697-0

Kurse

- ab 4.9. mo oder mi / vormittags (1 h)
 Pfadfinderheim
Let's talk English!
 Englischgruppe für Senior*innen (55+)
 Kurslevel „Leicht fortgeschritten“
 Unterhaltsames, abwechslungsreiches
 und entspanntes Lernen in einer
 kleinen Gruppe. Machen Sie mit –
 Schnupperstunde gerne möglich.
 T 0650/9984980
 marion.metzler@gmx.at
 www.mortimer-english-hard.at

- 5.9. di / 17.30 bis 18.30 Uhr
 Seepark
Gratis-Yoga am See
 nur bei Schönwetter, Matte mitbringen!
 www.yoga4all.at

- 11.9. mo / 9 + 18.15 Uhr
 ■ 12.9. di / 9 + 18.15 Uhr
 ■ 13.9. mi / 16.45 + 18.15 Uhr
 ■ 14.9. do / 18.15 Uhr
 Yoga4all, Rheinstraße 2
Yoga fordernd bis sportlich
 T 0650/2052000
 info@yoga4all.at
 www.yoga4all.at

- 11.9. mo / 19.45 Uhr
 Yoga4all, Rheinstraße 2
Yoga sportlich bis
herausfordernd (Level 3)
 T 0650/2052000
 info@yoga4all.at
 www.yoga4all.at

- 12.9. di / 19.45 Uhr
 ■ 13.9. mi / 9 Uhr (60Plus)
 ■ 14.9. do / 16.45 Uhr
 ■ 15.9. fr / 9 + 18.15 Uhr
 Yoga4all, Rheinstraße 2
Yoga sanft und ruhig
 T 0650/2052000
 info@yoga4all.at
 www.yoga4all.at

- 22.9. fr
 Yoga4all, Rheinstraße 2
Yoga für Kinder
 4 bis 7 Jahre: 14.30 Uhr
 8 bis 11 Jahre: 16 Uhr
 T 0650/2052000
 info@yoga4all.at, www.yoga4all.at

- 28.9. do / 9.30 bis 11.30 Uhr
 Alte Volksschule Markt
Familiencafé: Tragen im Herbst und
Winter – Tipps und Tricks
 mit Ursula Lässer
 Anmeldung:
 familienverband.hard@familie.or.at
 oder https://laesser.hebamio.at/

- 30.9. sa / 14 Uhr
 Bauhof, Hafenstraße 29
Obst- und Gartenbauverein Hard:
Sauerkraut selber machen
 Anmeldung bis 15.9.: T 0664/5791643
 (auch WhatsApp)

Kleinanzeigen

- **Vermiete langfristig saniertes Haus**
 (HWB: 45, 5 Zi.) mit Garten in ruhiger
 Lage in Hard. Anfragen unter:
 hausinhard@gmx.at

- **Suche verlässliche Haushaltshilfe** für
 wöchentlich vormittags 8 bis 12 Stun-
 den in Hard, T 0676/9299204

Liebe Leserinnen und Leser, an
 dieser Stelle könnte Ihre private
 Kleinanzeige mit oder ohne Foto
 stehen. Infos zu den Anzeigentarifen
 auf www.hard.at > Amt & Service >
 Rathaus > Gemeindezeitung hard oder
 bei Frank Angerer, T 697-267,
 gemeindezeitung@hard.at



Gemütlicher Pensionistenhock
 14./21./28.9. do / 14 bis 16 Uhr
 ATSV-Freizeitzentrum

Infos: Obfrau Evelyne
 Woinesich, T 0664/1105642



Seniorenhock
 5.9. di / 14.30 Uhr
 Grüner Baum

Christine Brun,
 T 0664/6105066



Sprachenhock am 27.09.2023

Für alle, die gerne ihre Sprachkenntnisse vertiefen und in gemütlicher Atmosphäre neue Kontakte schließen möchten.

Italienisch
Französisch
Spanisch

WANN: 27.09.2023 von 18:00 – 20:00 Uhr
WO: Kammgarn Hard, Spinnereistraße 10

Alle sind willkommen, nähere Infos bei:

Jaqueline Mariacher
Integration
Marktgemeinde Hard
T +43 5274 697-236
M+43 676 8607236
E Integration@hard.at

HARD



Verein Sozialsprengel Hard

Das schönste Geschenk ist die Zeit!

**Kaffee und Kuchen
Unterhaltung
Abwechslungsreiches Programm
Musik und Gesang
Spiele und Kreativität**

Senior:innen-Nachmittag

**jeden Montag
von 14:00 bis 16:00 Uhr
in der Tagesbetreuung
Uferstraße 4 im 1. Stock**

Kosten: 10 Euro pro Nachmittag
Gerne holen wir Sie auch von zu Hause ab.

Informationen und Anmeldung:
Verein Sozialsprengel Hard | Ankergasse 24
I 05574-74544 | altenarbeit@sprenge.at



Brockenhaus Hard

**jeden Freitag von 14 – 18 Uhr
Kirchstraße 17 T 05574-74544**

Gerne nehmen wir saubere, funktionstüchtige Waren
jeden Dienstag von 17 – 19 Uhr entgegen.

Verein Sozialsprengel Hard



Sauerkraut selber machen

30.9. sa / 14 Uhr

Bauhof, Hafenstraße 29

Kosten: für Mitglieder kostenlos,

für Nichtmitglieder EUR 5,-

Anmeldung bis 15.9.:

Brigitte Wörz,

T 0664/57916423 (auch WhatsApp,

keine Mobilbox)

Gemüse durch Milchsäuregärung zu konservieren, ist eine sehr alte Technik und Tradition. Das vergorene Kraut ist ein wertvoller Vitaminspender und die Milchsäurebakterien unterstützen die Heilung und Gesunderhaltung des Magen- und Darmtraktes.

Kraut, Hobel und Gewürze werden vom Verein bereitgestellt. Außerdem bekommen Sie am Kursbeginn eine kurze Einführung, wie Sauerkraut hergestellt wird. Die Verrechnung des Materialaufwandes (Kraut und Gewürze) erfolgt am Kursende.

Bitte bringen Sie einen geeigneten Gärtopf sowie eine geeignete Plastikwanne für das gehobelte Kraut mit, damit Sie

das Kraut für das Befüllen der Gärtöpfe vorbereiten können.

Die Reihenfolge bei der Anmeldung ist auch die Reihenfolge beim Einhobeln.

Gemüseschätze für den Vorratschrank

6.10. fr / 19 Uhr

Krippenbauverein Hard, Falkenweg 17

Kursbeitrag:

- EUR 15,- für Mitglieder

- EUR 20,- für Nichtmitglieder

Anmeldung bis 3.10: Brigitte Wörz,

T 0664/5791643 (auch WhatsApp,

jedoch keine Mobilbox)

Gemüseanbau liegt im Trend! Die Vorratshaltung ist natürlich mit ein wichtiger Grund, um sich mit dem Thema Haltbarmachung auseinanderzusetzen. Es muss gar keine Katastrophe ausbrechen, um von eigenen Vorräten zu profitieren – und sei es nur, um weniger oft einkaufen gehen zu müssen. Daher lädt der OGV Hard herzlich zu diesem Kurs ein. Die Kursdauer beträgt 2 bis 3 Stunden. Teilnehmende erhalten Unterlagen und Kostproben.



Kumm, mir singend mitanand!

**Gasthof Sternen in Hard
am Mittwoch
13.9.23
ab 19 Uhr**



Gemeinsamer Mittagstisch für ältere Menschen

5.9. di / 12 Uhr

Gasthaus Schwedenschanze

Verein Sozialsprengel Hard

T 74544

mittagstisch@sprenge.at



Im wunderschönen Seepark auf der Wiese

Yoga4all

Yoga am See

Di, 05.09., von 17:30 – 18:30 Uhr

Workshopbeitrag: kostenfrei

GOLDIES AGAIN!



29. September 2023, 19:30 Uhr
Pfarrkirche St. Sebastian am See
6971 Hard

Wann ist ein Lied ein Oldie?

Das hängt wohl vom Alter der Zuhörenden ab oder aber vom Alter der Sängerinnen und Sänger.

Hören Sie sich unser Wiederholungskonzert an und raten Sie, wie alt wir sind.

Kartenpreise

€ 17,- / € 7,- für Schüler und Studenten,
 Nummerierte Plätze

Kartenvorverkauf (ab 1. September 2023)

Online: www.sghard.at / E-Mail: tickets@sghard.at
 Kiosk Ursula Steurer, Kirchstraße 19, 6971 Hard

Mitwirkende

Singgemeinschaft Hard, Axel Girardelli – Gesamtleitung
 Ivo Bonev – Klavier, Mark Holzmaier – Gitarre,
 Stephan Reinthaler – Bass, Ronald Fischer – Drums



Karten bestellen



Dorfhaube Hard – fast zu lecker um wahr zu sein

Wir kochen frisch und stellen viele unserer Produkte selbst her

Gerne richten wir Ihre Feierlichkeiten nach Ihren Wünschen aus

Viele Speisen auch zum Mitnehmen

Ruhetage: Dienstag und Mittwoch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Landstraße 1

6711 Hard

05573/2060815

Betriebsferien von 28.09.23 bis einschließlich Donnerstag 12.10.23

Ab Freitag 13.10.23 sind wir gerne wieder für Sie da

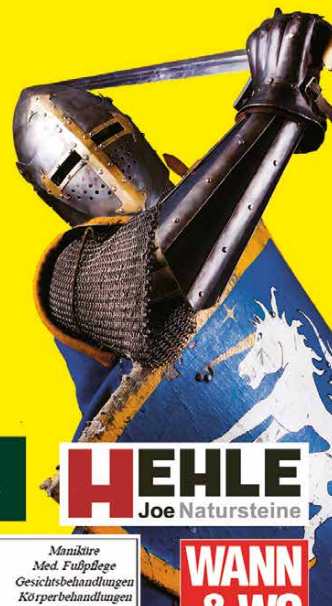
Mittelaltermarkt Hard

08.09.2023 – 10.09.2023

Stedepark Festwiese

Schwertkämpfer-Musik-Gaukler-Bauchtanz
 Feuerschlucker-Lagerleben-Händler aller Art

FR, 8.9., 16 bis 22 Uhr
 SA, 9.9., 10 bis 22 Uhr
 SO, 10.9., 10 bis 17 Uhr



Cool-Design
 Webhosting - Webdesign - Printing Service
www.cool-design.at kontakt@cool-design.at

cafe
rhainstrasse

LAMM
 Hotel - Gasthof - Café
www.lamm-bregenz.com

Föhrenburger
 LEGENDES DETT 1861

BEAUTY VITAL CENTER
Medusa
 Parfümerie - Kosmetik
 Erdbeere 1 - 19.21, 4900 Bregenz

HEHLE
 Joe Natursteine

WANN & WO
 AM SONNTAG
 DIE JUNGE ZEITUNG
 Eine Markte von PUBLI-MEDIA

VORARLBERG 50plus

HARD

www.mitdabei.at

Führung durch das Schloss Wolfurt

5.9. mi / 13.45 Uhr

Treffpunkt: Schloss Wolfurt

Unkostenbeitrag: EUR 5,-

Infos: Alois Birnbaumer,

T 0664/5811396 oder 05574/74896

Anfahrt mit Fahrrad oder Pkw über die Kirch- und Schlossstraße zum dortigen Parkplatz. Die Führung wird vom Wolfurter Alt-Vizebürgermeister Ferde Hammerer durchgeführt und dauert ca. 1,5 Stunden.

Radausfahrten

6./13./20./27.9. mi / 14 Uhr

Treffpunkt: Brückenwaage

Info: Wilfried Bilgeri, T 0670/406208

oder wilfried.bilgeri@gmx.at

Je nach Witterung. Aktuelle Infos im Schaukasten bei der Brückenwaage.

Gemütlicher Hock

14.9. do / 18 Uhr

Pizzeria-Ristorante Gusto

Zwangloses Beisammensein. Kommen kann, wer Lust und Laune hat. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Nostalgische Schifffahrt mit der Hohentwiel und MS Oesterreich

20.9. mi / 13 Uhr

Treffpunkt: Hafen Hard

Kosten: EUR 75,-

Restkarten erhältlich bei:

Kassier Werner Hartmann,

T 0664/1235403,

hartmannwerner@cable.vol.at

Wunderbare Rundfahrt mit dem historischen Dampfschiff „Hohentwiel“ von Hard nach Lindau. Dort Möglichkeit zu einem Inselspaziergang. Um 15.30 Uhr startet die Rundfahrt mit der MS Oesterreich ab Hafen Lindau zurück nach Hard.

Im Gesamtpreis von EUR 75,- inbegriffen sind: Begrüßungsdrink auf der Hinfahrt, Jause auf der Rückfahrt und Livemusik.

Vortrag „Die Harder Schulgeschichte“ mit Dir.a.D. Kurt Engstler

21.9. do / 15 Uhr

Rathaus (Sitzungszimmer 1. Stock)

Anmeldung: Alois Birnbaumer, T

0664/5811396 oder 05574/74896

Geburtstagsfeier 75, 80, 85, 90, 95+ 25.9.

Pizzeria-Ristorante Gusto

Anmeldung (unbedingt erforderlich!):

Josef Moriggl, T 0699/17310060 bzw.

0664/2750650 oder

e.moriggl@aon.at

Geburtstagsfeier für alle, die 75, 80, 85, 90, 95 und mehr Jahre alt geworden sind. Die Einladungen sind bereits ergangen.

Hits der 60er-Jahre

11.10. mi / 10 Uhr

Cubus Wolfurt

Kartenpreise:

- Gruppenkarten Plätze in den letzten 2 Reihen: Sonderpreis EUR 32,- (inkl. 1 Fl. Frizzante 0,2 l)

- Gruppenkarten Plätze aber der 2. Saalhälfte: Sonderpreis EUR 42,- (inkl. 1 Fl. Frizzante 0,2 l)

- Gruppenkarten Plätze in der vorderen Saalhälfte: Sonderpreis EUR 52,- (inkl. 1 Fl. POLZ Premium Frizzante 0,75 l)

Kartenbestellung: Vorarlberg 50+ in Dornbirn, Anneliese Herburger,

T 05572/22548 oder

office@mitdabei.at

„Marmor, Stein und Eisen bricht“, „Rote Lippen soll man küssen“, „Schuld war nur der Bossa Nova“ u.v.a.m. – die großen Hits der 60er Jahre im Cubus Wolfurt. Kartenbestellungen sind verbindlich und können nicht mehr retour genommen werden!

Kässpätzlepartie

13.10. fr / 11 bis ca. 18 Uhr

Gasthaus Uralp in Au

Treffpunkt: Pfarrkirche St. Sebastian

Kosten: EUR 34,- (inkl. Kässpätzle mit Kartoffelsalat, Livemusik und Schnäpsle)

Anmeldung bis 5.10.:

Obmann Hugo Rogginer, T

0650/6970012 oder

rogginer.hugo@cable.vol.at

Die 34 Euro bitte einzahlen auf Vorarlberg 50 plus – Ortsgruppe Hard, IBAN: AT08 3743 1000 0005 7174. Nicht vergessen, den Verwendungszweck „Kässpätzlepartie 2023“ bei der Einzahlung draufschreiben!



Radtour Grüne Insel

6.9. mi / 13.30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpla

Fahrzeit: ca. 2 h, 40 km

Anton Schobel, T 0650/7244903

Fahrt Richtung Bregenz und über die alte Wälderbahntrasse nach Wolfurt. Weiter Richtung Dornbirn und Lustenau zum Steirer Wolfi. Auf der Schweizerseite zurück nach Hard.

Wanderung Egg

17.9. so / 9 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Fa. Alpla

Gehzeit: 4 h, 300 Hm

Anton Schobel, T 0650/7244903

Entlang der alten Bahntrasse an der Bregenzerach - Quelltuff in Lingenau - Drahtstegbrücke - Zentrum Egg

Mountainbike-Tour ins Appenzell

22.9. fr / 14 Uhr

Treffpunkt: Kirchplatz in Höchst

Gesamtfahrzeit: ca. 2,5 Stunden, 700 Hm, 20 km

Anmeldung bis 20.9.:

Dieter Schneider,

T 0650/3459166,

dieter_schneider@icloud.com

Von Höchst über Lachen nach Meldegg-

Schäfli und zurück nach St. Margrethen.

Kegeln

22.9. fr / 19 Uhr

ATSV Freizeitzentrum

Dauer: ca. 2 h

Anton Schobel, T 0650/7244903

Bitte Turnschuhe für die Kegelbahn mitnehmen.

Bodensee Internationale Naturfreundewandertag

24.9. so

Anmeldung bis 15.9.

Anton Schobel, T 0650/7244903

Es werden drei verschiedene Wanderungen angeboten.

frauen café hard

Sa
16.09.

Wir freuen uns auf euch!

9.30 — 11.30 Uhr
Harder Familiennest
Uferstraße 4/1.Stock

Bitte bring etwas für das Buffet mit.
Alle sind willkommen, ohne Anmeldung.

Jaqueline Mariacher 05574 697-236
Sozialspengel 05574 74544



HARD GEMEINSAM ENTDECKEN.

Wir entdecken Hard zu Fuß, auf immer
neuen Routen, verweilen bei
verschiedenen Stationen und finden
Ausklang bei einer feinen
gemeinsamen Jause.

Der aktuelle Rundgang führt uns durchs
Harder Dorfzentrum mit Halten beim Rathaus,
dem alten Schulkomplex Markt,
uvm.

GEH MIT!

15.09.23 UM 14.00 UHR
RATHAUS HARD

WIR BITTEN UM ANMELDUNG BIS 08.09.23 BEI
JAQUELINE MARIACHER - INTEGRATION@HARD.AT ODER
SIMONE EGLE - MOBILTAET@HARD.AT

TEILNAHME ERFOLGT AUF EIGENE VERANTWORTUNG

LESEINSEL

20. SEPTEMBER, 9:00 - 11:30 Uhr
AUF DEM HARDER WOCHENMARKT

Spannende Geschichten und Märchen werden in
verschiedensten Sprachen vorgelesen.

Die Bücherei Hard wird bei dieser Gelegenheit
Bücher in verschiedenen Sprachen vorstellen.

Bei Schlechtwetter findet die Leseinsel in der
Bücherei am Dorfbach statt.



Jaqueline Mariacher, Integration & Migration E integration@hard.at T 05574 697-236

Jahrzehntefest für die Jahrgänge 1960-1969 Die Klementine- Generation

LIVE-Musik
mit
„Zündstoff“

Freitag
13. Okt. 2023
19:00 Uhr
Spannrahmen Hard

Kartenvorverkauf ab sofort!
Kartenpreis: € 20
andrea.juriatti@hotmail.com
+43 664 4511588

Neue Vorverkaufsstelle:
Columbus Store
Kirchstraße 18, 6971 Hard

Motto:
Oktoberfest mit
Dirndl & Lederhose



Musikschule Hard

ELEMENTARE MUSIKPÄDAGOGIK

ELTERN-KIND-MUSIKGRUPPEN

für Kinder von 0 bis 3 Jahren

Musikschule Hard: Dienstag vormittagsBaumgarten Fußach: Donnerstag nachmittagsFamiliennest Hard: Mittwoch nachmittags (0-1jährige)

MUSIKSTUNDE

für Kinder von 4 bis 6 Jahren

Musikschule Hard: Mo, Di und Do nachmittagsBaumgarten Fußach: Donnerstag nachmittags

Beginn: ab Mo, 18. Sept 2023

Informationen auf unserer Homepage oder telefonisch.

T +43 5574 79397 musikschule.hard@me.com www.musikschule-hard.at

HARDER FRAUENMÄRKTL

HOBBY UND KUNST

17. September 2023, 9–17 Uhr

Pfarrzentrum Hard

Für Bewirtung ist gesorgt! 

ZIRKUSWERKSTATT

Musikschule Hard

Hier kannst du Zirkusluft schnuppern und deine Talente ausleben, kreativ sein und Selbstvertrauen finden. Motorik, Geschicklichkeit und das Gehirn werden herausgefordert und trainiert. Du lernst Grundlagen in jonglieren, Einrad fahren, balancieren auf Kugeln, Hula-Hoop, Luftakrobatik und vieles mehr - Bewegungslust ohne Leistungsdruck!

Wer: Kinder und Jugendliche von 8 - 14 Jahren

Wo: Turnhalle der Schule am See

Wann: Dienstags, 16.15 - 17.45 Uhr

Start: 19. September 23

Kosten: 110,- pro Semester im SJ 23/24

Leitung: Sebastian Gerer / Zirkuspädagoge

Anmeldung in der Musikschule
oder über unsere Homepage.

Kirchstraße 10, 6971 Hard, T +43 5574 79397

musikschule.hard@me.com, www.musikschule-hard.at

Foto: Zirkushalle, Illustration: Laura Burtscher

**Sei dabei!**

Sport hält fit und macht in jedem Alter Spaß. Komm doch zur Turnerschaft Hard und entdecke Deine sportliche Leidenschaft!

Angebote für Kinder:**ELKI Minis (1 bis 2 Jahre)**

jeden do/8.30 Uhr
Turnhalle Sägewerkstraße 5
Leitung: Carmen Dürr,
T 0664/2559766
Erste Turnstunde: 5.10.

Eltern-Kind-Turnen von 2 bis 3 Jahren
jeden di Vormittag (Uhrzeit wird noch fixiert)

Turnhalle Sägewerkstraße 5
Leitung:
Eva Brunner-Wildauer,
T 0660/1886588
Erste Turnstunde: 3.10.

Eltern-Kind-Turnen von 3 bis 5 Jahren

jeden mo/10 Uhr
Turnhalle Sägewerkstraße 5
Leitung:
Christine Flatz,
T 0664/5281965
Erste Turnstunde: 2.10.

Kinderturnen für 4- und 5-Jährige (ohne Elternbeteiligung)

geplant: jeden mi/16.30 Uhr
Turnhalle Schule am See
Leitung:
Elisabeth Raith und Clemens Berthold,
elisabeth.raith@schuleamsee.at
Erste Turnstunde: wird noch bekanntgegeben

Leichtathletik für Mädchen und Jungs ab 9 Jahren

jeden mo/17.30 bis 18.30 Uhr
Turnhalle MS Mittelweiherburg
Leitung:
Jennifer Mober, T 0664/1399152
Helmut Fitz, T 0680/5069208
Erste Trainingsstunde: 11.9.
Es wird versucht, die Kinder mit altersgerechten Übungen für das

Laufen, Werfen und Springen zu begeistern.

Team-Turnen für Mädchen ab 6 Jahren

Grundturnen:
mo/17 bis 18.30 Uhr
fr/17.30 bis 19 Uhr
Youngsters:
mo/18 bis 20 Uhr
mi/17.30 bis 19.30 Uhr
Jugendturnen:
di/17.30 bis 19 Uhr
do/17.30 bis 19.30 Uhr
Sandra Hofer,
T 0650/8180980
Erste Turnstunde: 11.9 bzw. 12.9.
Neueinsteigerinnen nur mit telefonischer Voranmeldung

Showdance für Kinder und Jugendliche

Mini Illusion, Junior Illusion, Acro Illusion
Turnhalle Sägewerkstraße 5
Claudia Rettenbacher,
T 0660/5479615
Einstieg auf Anfrage

Angebote für Erwachsene:**Frauenturnen für jedes Alter**

Gymnastik zur Unterstützung der Fitness und Förderung der Beweglichkeit des Körpers.
jeden mo/20 bis 21 Uhr
Leitung: Klaudia Gartner,
T 0677/64758018
Erste Turnstunde: 11.9.

Frauenturnen ab 50 Jahren

Bewegung ist Leben - Aktiv in die zweite Lebenshälfte
jeden do/16.30 bis 17.30 Uhr
Turnhalle Sägewerkstraße 5
Leitung: Erika Pratzner,
T 0681/10525289
Bitte Handtuch oder Decke mitbringen!
Erste Turnstunde: 14.9.

Männerturnen - Gymnastik und Ballspiel ab 40 Jahren

jeden mo/20 bis 21.30 Uhr
Turnhalle Sägewerkstraße 5
Leitung: Reinhold Heim,
T 0650/9251123
Erste Turnstunde: 4.9.
Einstieg jederzeit möglich!

Männerturnen ab 50 Jahren - Ballspiele - Hockey, Basket- und Volleyball

jeden di/19.45 bis 21.45 Uhr

Turnhalle Sägewerkstraße 5

Leitung: Roland Böhler,
T 0680/3111725
Erste Turnstunde: 5.9.

Männerturnen ab 60 Jahren - Beweglich und im Gleichgewicht bleiben bis ins hohe Alter

jeden mi / 9.30 bis 11 Uhr
Turnhalle Sägewerkstraße 5
Leitung: Helmut Fitz,
T 0680/5069208,
helmut.fitz@gmx.at
Gymnastik (ca. 50 Minuten), anschließend Faustballspiel (wer Lust hat). Neben dem Training werden auch Wanderungen und Ausflüge unternommen.
Erste Turnstunde: 6.9.
Einstieg jederzeit möglich!

Männerturnen für Senioren - Sport, Spiel und Geselligkeit

Gymnastik von Kopf bis Fuß
jeden do / 20 Uhr bis 22 Uhr
Turnhalle Sägewerkstraße 5
Leitung:
Helmut Altersberger,
T 0660/4217834
Erste Turnstunde: 7.9.
Einstieg jederzeit möglich!

Fit & Fun Training für Männer und Frauen von 20 bis 50 Jahren

Fitnessstraining mit Ballspielen / leichtes Ausdauer- und Krafttraining.
jeden mo / 20.30 bis 21.30 Uhr
Leitung: David Heim,
T 0650/6719830
Erste Turnstunde: 4.9.
Einstieg jederzeit möglich!

Leichtathletik Masters

Gemeinsames Training für alle Vorarlberger Masters. Ehemalige und Quereinsteiger sind recht herzlich willkommen!
jeden mo / 19.30 bis 21 Uhr
Leichtathletikhalle Dornbirn
Leitung: Marianne Maier, Christa Nigg
Anmeldung:
Patricia Stockmaier,
T 0650/5012165

Änderungen vorbehalten.

Wir freuen uns auf Euer Kommen
Turnerschaft Hard
office@ts-hard.at
www.ts-hard.at



FAMILIEN CAFÉ

im Harder
Familiennest

Programm Sep - Dez 2023

sep 14	Kindergesundheit durch Schätze aus der Natur: Wickel, Öle, Salze und Tee's vorgezeigt von der Firma Auberg 9:30-11:30
sep 28	Tragen im Herbst und Winter: Tipps und Tricks mit Ursula Lässer 9:30-11:30
okt 12	Nährstoffe für eine gesunde Entwicklung mit Eva Brunner-Wildauer 09:30 - 11:30
nov 09	Immunsystem für die Seele: Was Kinder stark macht mit Teresa Hartmann 9:30-11:30
nov 23	Erste Hilfe für Säuglinge und Kleinkinder mit Petra Gebhard 09:30 - 11:30
dez 07	Rituale: Durch Lesen, Fingerspiele, Reime & Co. die Welt entdecken mit Ursula Lässer 9:30-11:30
dez 21	Zwergensprache - Sich verstehen im Handumdrehen mit Monika Markota - www.babyzeichensprache.com 09:30 - 11:30

Anmeldungen unter familienverband.hard@familie.or.at, laesser.hebamio.at
Kosten: € 5 / € 4 für Mitglieder

Vorarlberger Familienverband Hard

familie.
gemeinsam
wachsen

Ursula Lässer

Oktoberfest auf dem Wochenmarkt

20. September

Schulplatz Alte VS Markt

- Spaß und Unterhaltung sind garantiert bei Martina (Steg3)
- auch warme Speisen im Angebot
- mit tollem Musikprogramm von „DJ Günter“




Ausstellung des Fotoklubs Hard

Die Ausstellung findet vom 6. September bis zum 30. November 2023 statt und präsentiert eine ausgesuchte Sammlung von Fotografien aus verschiedenen Genres. Besonders möchten wir Sie zur Eröffnung am 6. September 2023 um 19:00 Uhr einladen, wo Sie unsere Mitglieder kennenlernen und ihre Werke bewundern können. Wir freuen uns darauf, Sie in unserer Ausstellung begrüßen zu dürfen!

FOTOKLUBHARD



Verein
Sozialsprengel
Hard

Leben ist Bewegung Bewegung ist Leben

**Wohlbefinden
Gedächtnistraining
Gymnastik im Sitzen
Gespräche**



Bewegungsgruppe

**13./20./27.9. von 14:30 bis 15:30 Uhr
in der Tagesbetreuung – Uferstraße 4 im 1. Stock**

**Machen Sie bei unserer aktiven Bewegungsgruppe mit!
Gerne holen wir Sie auch von zu Hause ab.**

**Sissi Kainz und das Team der Tagesbetreuung
Informationen unter 05574-74544**

Sozialsprengel Hard
Ankergrasse 24, 6971 Hard
05574-74544
altenarbeit@sprenkel.at
www.sprenkel.at

**Hurra!
Ich bin da!**

Samstag,
30. 09. 2023
15:00 Uhr
im Pfarrzentrum
Hard

**Kasperl
und die
Rübendiebe**

€ 2,-
pro Person

Wir freuen
uns auf
euch

die Kasperlins

WEITERE Termine:
jeweils samstags
16.12.2023
02.03.2024
04.05.2024



DEUTSCH
LERNEN

Die Marktgemeinde Hard plant ein

**Deutschtraining für
Fortgeschrittene**

Sie möchten Ihre Deutschkenntnisse vertiefen?
Sie merken im Alltag/in Gesprächen/bei der Arbeit,
dass Sie noch ein wenig Deutsch üben möchten?

Dann melden Sie sich bitte bei:
Mag. Jaqueline Mariacher, Integration, Marktgemeinde Hard,
05574/697 236 oder integration@hard.at

HARD

REISEZIEL MUSEUM

Eine Entdeckungsreise für die
ganze Familie in Vorarlberg, Liechtenstein
und dem Kanton St. Gallen

3. September
von 10:00 bis 17:00 Uhr

**TEXTILDRUCKMUSEUM
MITTELWEIHERBURG**
Kunterbunt – vom Blau machen und
Rot ärgern. Suche dir eine Farbe und
werde kreativ!
A-6971 Hard, Mittelweiherburg 3
T +43 5574 697629
www.hard.at/de/textildruckmuseum-mittelweiherburg

**FEUERWEHR-OLDTIMER-
VEREIN HARD**
Sei mutig und lösche zusammen
mit „Flocki“ das Feuer.
A-6971 Hard, Bommenweg 1
T +43 664 45 21 570
www.feuerwehr-oldtimer-hard.at

www.reiseziel-museum.com

Vorarlberg
Kulturstiftung
Liechtenstein
Kanton St. Gallen
Kulturförderung





ELTERNVEREIN
HARD

**Schul
start
feier**

DER SCHULE AM SEE

2023

DONNERSTAG | SEP 14 | 16:00-19:00

Wir laden ALLE die mit uns feiern wollen, ganz herzlich zu
unserem Schulstarter auf der Festwiese der Schule am See ein.
Bei Schlechtwetter werden wir den überdachten Parkplatz nutzen.
Für Verpflegung ist mit Unterstützung der KantineL gesorgt.

Wir bitten um Anmeldungen unter www.elternverein-hard.at, freuen
uns aber auch auf spontane Gäste!

Wir freuen uns ebenfalls auf helfende Hände die uns beim Fest
unter die Arme greifen möchten und Kuchenspenden.
Einfach bei der Anmeldung angeben.



Flohmarkt in der Alma
HARD

HERBSTFLOHMARKT

Freitag, 1. September, 9 – 17 Uhr
Samstag, 2. September, 9 – 15 Uhr

Großes Flohmarktangebot

&
Alles für den Schulanfang
(Schultaschen, Schulbekleidung, Bekleidung,
Möbel, Herbst-Deko, u.v.m.)

Der nächste Termin:
SAMSTAGSFLOHMARKT
Samstag, 7. 10.2023

Mail: flohmarkt@flohmarktinderalma.at | Telefon: 0664 2341330
Adresse: Rheinstraße 1, 6971 Hard | www.flohmarktinderalma.at



Foto: Verein

Jubiläumsfest mit Ausstellung „90 Jahre Kleintierzuchtverein V4 Hard“

Samstag, 2. September, 9 bis 19 Uhr
Sonntag, 3. September, 9 bis 16 Uhr
Spannrahmen

Anlässlich ihres runden Jubiläums veranstalten die Harder Kleinzüchter eine offene Landesjungtierschau. Verschiedene Mitglieder der Vorarlberger Kleintierzuchtvereine sowie aus Innerösterreich, Deutschland, Slowenien und der Schweiz werden mehr als 400 Kaninchen ausstellen, um mit anderen Zuchtkollegen zu konkurrieren.

Der Rasse-Kleintierzuchtverein V4 Hard freut sich auf viele Besucher:innen.

WIR SIND
FÜREINANDER
DA!

BEGEGNUNGSAKTION
AM MÜHLEBACH

Samstag, 2. September 2023
14 – 18 Uhr, Mühlebach
Ausweichtermin bei Schlechtwetter:
Samstag, 9. September 2023

ERSTE KONTAKTE KNÜPFEN

Wir laden euch herzlich ein,
an unserer Begegnungsaktion
am Mühlebach teilzunehmen.

Wir freuen uns über euren kulinarischen Beitrag zum multikulturellen Finger-Food-Buffer. Bitte lasst uns wissen, was ihr mitbringen wollt.
Tel.: +43 5574 74544

BESTEHENDE BEZIEHUNGEN VERSTÄRKEN

NACHBARN*INNEN KENNENLERNEN

Verein Sozialsprengel
Hard

Gabi Fleisch + Simon Gmeiner + Kurt Lipburger + Stefan Bär

BOMMLOBA
WEIHNACHTSMUSIKKABARETT

10. Dezember 2023
Spannrahmen Hard

Kartenvorverkauf bei ländleTICKET – Die beste Karte!
In allen Raiffeisenbanken und Sparkassen und auf
www.laendleticket.com

Foto: Nina Broll

Apotheken Bereitschaftsdienst

1.9. fr	Brücken-A., Bregenz ¹
2.9. sa	St. Gebhard-A., Bregenz ¹
3.9. so	Löwen-A., Bregenz ¹
3.9. so	Lotos-A., Hard ²
4.9. mo	See-A., Hard ¹
5.9. di	Lotos-A., Hard ¹
6.9. mi	Heilquell-A., Schwarzach ¹
7.9. do	Am Montfortpl., Lauterach ¹
8.9. fr	Stadt-A., Bregenz ¹
9.9. sa	Hofsteig-A., Wolfurt ¹
9.9. sa	Rhein-A., Höchst ¹
10.9. so	Bahnhof-A., Bregenz ¹
11.9. mo	Brücken-A., Bregenz ¹
12.9. di	St. Gebhard-A., Bregenz ¹
13.9. mi	Löwen-A., Bregenz ¹
13.9. mi	Lotos-A., Hard ²
14.9. do	See-A., Hard ¹
15.9. fr	Lotos-A., Hard ¹
16.9. sa	Heilquell-A., Schwarzach ¹
17.9. so	Am Montfortpl., Lauterach ¹
18.9. mo	Stadt-A., Bregenz ¹
18.9. mo	See-A., Hard ²
19.9. di	Hofsteig-A., Wolfurt ¹
19.9. di	Rhein-A., Höchst ¹
20.9. mi	Bahnhof-A., Bregenz ¹
21.9. do	Brücken-A., Bregenz ¹
22.9. fr	St. Gebhard-A., Bregenz ¹
23.9. sa	Löwen-A., Bregenz ¹
23.9. sa	Lotos-A., Hard ²
24.9. so	See-A., Hard ¹
25.9. mo	Lotos-A., Hard ¹
26.9. di	Heilquell-A., Schwarzach ¹
27.9. mi	Am Montfortpl., Lauterach ¹
28.9. do	Stadt-A., Bregenz ¹
28.9. do	See-A., Hard ²
29.9. fr	Hofsteig-A., Wolfurt ¹
29.9. fr	Rhein-A., Höchst ¹
30.9. sa	Bahnhof-A., Bregenz ¹

¹ **Dienst:** von 8 bis 8 Uhr nächster Tag

² **Zusatzdienst:** an Werktagen von 18 bis 19.30 Uhr, an Samstagen von 17 bis 19 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 19 Uhr

- Lotos-Apotheke, Hard, T 62570
- See-Apotheke, Hard, T 72553
- Rhein-Apotheke, Höchst, T 05578/75391
- Hofsteig-Apotheke, Wolfurt, T 74344
- Apotheke „Am Montfortplatz“, Lauterach, T 74144
- Heilquell-Apotheke, Schwarzach, T 05572/58870
- St. Gebhard-Apotheke, Bregenz, T 71798
- Brücken-Apotheke, Bregenz, T 77800
- Bahnhof-Apotheke, Bregenz, T 42942
- Löwen-Apotheke, Bregenz, T 42040
- Stadt-Apotheke, Bregenz, T 42102

Notdienst der praktischen Ärzte

Unter der Bereitschafts-Nummer T 141 werden Sie an allen Tagen direkt mit dem diensthabenden Arzt verbunden.

Rathaus Hard

Parteienverkehr/Auskünfte:

mo/di/mi/do 8 bis 12 Uhr

di 14 bis 18 Uhr

fr 8 bis 13 Uhr

Die Infostelle ist zusätzlich an den Nachmittagen mo/mi/do von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

T 697-0, hard@hard.at

Bauhof (Hafenstr. 29)

mo bis do 7 bis 12 Uhr / 13.15 bis 17 Uhr

fr 7 bis 12 Uhr

T 697-300, bauhof@hard.at

Müllabgabe (Kleinstmengen) im Recyclinghof (Hafenstr. 29)

Grünmüll, Weiß- und Buntglas, Metallverpackungen, Öli, Gelber Sack, Altkleider, **kein** Rest- oder Sperrmüll!

mo bis do 7 bis 12 Uhr / 13.15 bis 17 Uhr

fr 7 bis 12 Uhr

sa 13 bis 16 Uhr (ab 1. April)

Abgabe mo bis fr zu Fuß oder mit dem Fahrrad, am sa auch mit Pkw

T 697-300, bauhof@hard.at

Bürgermeister-Sprechstunde

Termine beim Bürgermeister jederzeit nach Vereinbarung

Rathaus, Büro des Bürgermeisters

Terminvereinbarung:

Sekretariat des Bürgermeisters

T 697-277, buergermeister@hard.at

Rechtsberatung

4.9. mo / 18 bis 19 Uhr

18.9. mo / 18 bis 19 Uhr

Rathaus (1. Stock, Eingang: Außentreppe)

Sprechtage der Wohnungsreferentin

6.9. mi / 18.30 Uhr

Rathaus (1. Stock, Eingang: Außentreppe)

nur nach vorheriger Anmeldung unter

T 697-238

Energieberatung

Sie können sich über den Rückrufservice des Energieinstituts anmelden und eine Energiesprechstunde bei Ihnen zu Hause anfordern. Die Kosten für

die Sprechstunde werden von der Gemeinde Hard übernommen.

Infos/tel. Anmeldung:

Energieinstitut Vorarlberg,

T 05572/31202-112

(mo bis fr 8.30 bis 12 Uhr)

www.energieinstitut.at/energieberatung

Frau Holle Babysittervermittlung

Corina Woitsche

T 0676/83373389

frauhollehard@familie.or.at

Elternberatung

jeden mi / 8.30 bis 11 Uhr

Uferstraße 4

Brigitte Bohle, T 0664/2393190

Abfuhrtermine

■ Restmüll/Gelber Sack/Biomüll

4.9. mo Gelber Sack + Biomüll

11.9. mo Rest- + Biomüll

18.9. mo Gelber Sack + Biomüll

25.9. mo Rest- + Biomüll

■ Altpapier

7.9. do Zone A: Container

Zone B: Tonne + Container

14.9. do Zone C: Container

Zone D: Tonne + Container

21.9. do Zone A: Tonne + Container

Zone B: Container

28.9. do Zone C: Tonne + Container

Zone D: Container

Wichtige Telefonnummern

■ Feuerwehr _____ 122

■ Polizei _____ 133

■ Rettung _____ 144

■ Polizeiinspektion Hard _ 059133/8125-100

■ Gemeindepolizei _____ 697-133

■ Gemeindeamt _____ 697-0

■ Wasser/Kanal Bereitschaftsdienst der Gemeinde Hard (24h) _ 0676/88697250

■ Bauhof _____ 697-300

■ Krankenpflegeverein _____ 72807

■ Verein Sozialsprengel _____ 74544

■ Gesundheitshotline _____ 1450

hard 10/23
Redaktionsschluss
13.9., 12.00 Uhr



FR 01.09 20.00 THEATER
SA 02.09 20.00
SO 03.09 20.00

ANARTtheater Die Insel in mir

Ein Stück zum Thema Demenz von Daniela Egger. Die Insel in mir ist eine poetische, sinnliche, sehr tief gehende, aber auch humorvolle Auseinandersetzung mit der Krankheit Demenz und ihren Auswirkungen innerhalb einer Familie. Bühne und Regie: Dagmar Ullmann-Bautz

04-07.09 09.00 - 12.00 WORKSHOP

Tanzworkshop jump and tell

Akrobatisches Tanztheater mit Carmen Pratzner für 6-10-Jährige. Lernt zu springen, rollen, tanzen und eine Geschichte zu erzählen – ohne Worte, nur mit euren Bewegungen. Gemeinsam entwickeln wir eine Choreografie und lernen, wie unsere Körper erzählen können.

MI 06.09 19.00 EIGENART

Vernissage Fotoklub Hard kultur.bar.kammgarn

Begeisterte Fotograf:innen des Fotoklub Hard stellen in der Kammgarn ihre Werke aus. Ab 20 Uhr findet die Kulturbar statt.

DO 07.09 19.30 MUSIK

Mia Luz Abendbrise

Eine Nacht voller Musik in ganz Hard. In der Kammgarn sorgt die Singer-Songwriterin Mia Luz für gute Stimmung.

SA 09.09 20.00 MUSIK

GAS

Die Gewinner des Sound@V 23 in der Kategorie open pool, bestehend aus drei Rappern und einem DJ, haben ihre Wurzeln in Nigeria und leben in Österreich. Sie präsentieren Energie und Leidenschaft, pulsierende Beats und clevere Texte.

DO 14.09 20.00 SPINNEREI

Poetry Slam

Es ist Slam Time in der Kammgarn: Dichter:innen – Wettstreit moderiert von Marvin Suckut.

FR 15.09 20.30 MUSIK

Junipa Gold + Kendall Lujan

Junipa Gold laden mit einer vielseitigen Mischung aus Singer-Songwriter-Klängen und rockigen Riffs zum Zuhören ein. Die gefühlvolle Stimme und die lyrischen Texte von Frontfrau Mia runden das Gesamterlebnis ab. Die Künstlerin Kendall Lujan aus Portland, Oregon verbindet starken Gesang mit einem Folk-/Jazz-Flair.



FR 22.09 20.30 MUSIK

Chris Slade + Ape Shifter

Der Drummer von AC/DC und vielen anderen legendären Bands ist zu Gast in der Kammgarn. Die Band spielt die größten Rock Hymnen seiner Karriere und der Musikgeschichte.

SO 24.09 15.00 KINDER

Kluppe Wäschekind Theater GundBerg

Birgit Bügel bügelt. Auf ihrem Bügelbrett. Sie bügelt über Bügelwäsche und Wäschehügel. Ihr Bügeleisen macht Reisen über Wäscheberge und -Täler, als sich plötzlich jemand aus dem Wäscheberg gräbt. Kluppe Wäschekind – ein phantastisches Theater für Kinder ab 3 Jahren.

MI 27.09 18.00 KOOPERATION

Sprachenhock

Beim Sprachenhock werden an unterschiedlichen Tischen unterschiedliche Sprachen gesprochen. Kommt vorbei und übt eure Fremdsprachenkenntnisse! In Kooperation mit der Abteilung Integration der Marktgemeinde Hard. Angebotene Sprachen: Französisch, Italienisch und Spanisch.

DO 28.09 20.00 KABARETT

Severin Groebner ÜberHaltung

Der Wiener Severin Groebner ist ein Grenzgänger zwischen Humor und Musik, Pointen und Poesie, Kabarett und Kaspar Hauser, Genie und Wahnsinn. Mit schwarzem Humor, bissig und entlarvend beschäftigt er sich mit der Haltung.



SA 30.09 20.30 MUSIK

Chris Jagger Trio

Chris Jagger – kein geringerer als der Bruder von Mick Jagger – hat mit Elliot Mackrell und Paul Atkinson zwei britische Spitzenmusiker auf der Bühne. Die musikalische Bandbreite reicht vom Blues und Folk bis zu Country und Rock. Dabei ist eine authentische und geradlinige Performance garantiert.



T +43 5574 82731
reservation@kammgarn.at
www.kammgarn.at





WIGEHARD

HARDER SPORT UND FREIZEITANLAGEN

HALLE AM SEE, SEESTRAßE 60
18 UHR KROATISCHE SPEZIALITÄTEN
UND WEINPRÄSENTATION VON WINZER LANG
19.30 UHR WOLFGANG FRANK

GASTHAUS STERNEN

LANDSTRASSE 49
18 UHR SOFT OPENING MIT TOLLER STERNA KÜCHE
18:30 UHR DJ WURM & MANIACS REBORN

„UN-FASS-BAR“ IM LÖWENGARTEN

GASTHAUS LÖWEN, SEESTRAßE 2
18 UHR WEALLORUSCHAR MEETS SWINGBUGS
IM LÖWENGARTEN MIT REBE IN 3 FARBEN
UND SNACKBRETT

HUBER TRANSPORTE

MIT MOBILER BAR
ALTE VOLKSSCHULE, SCHULWEG 3
18 UHR KANGOO JUMPING KURS
19 UHR DANNY ON STAGE

MARTINAS GRÜNER BAUM

LOCHBACHSTRASSE 21
19.30 UHR HOT LEGS GANG

GASTHAUS WALDHEIM

UNTERER ACHDAMM 2
19 UHR FINNEGAN

KULTURWERKSTATT KAMMGARN

SPINNEREISTRASSE 25
19.30 UHR MIA LUZ

HISTORISCHE SCHIFFFAHRT

ART DÉCO-MOTORSCHIFF OESTERREICH
HAFENSTRASSE 15
19 UHR NINA FLEISCH & BAND

H A R D
A M B O D E N S E E

Raiffeisenbank
Bodensee-Leiblachtal



Zugestellt durch Raafi Amir Sokoll Boten- und Kurierdienst



Das Zeichen für
verantwortungsvolle
Waldwirtschaft

H A R D
A M B O D E N S E E

Impressum
Erscheinungsort 6971 Hard **Medieninhaber und Herausgeber** Marktgemeinde
Hard, Marktstr. 18, 6971 Hard **Redaktion** Frank Angerer **Umsetzung** Frank
Angerer **Druck** Hecht Druck Hard **Auflage** 6.650 Stück **Erscheinungsweise**
monatlich **Papier** GardaPat 11 100g

www.facebook.com/marktgemeinde.hard www.instagram.com/hard_am_bodensee/

Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/11473-2104-1001

